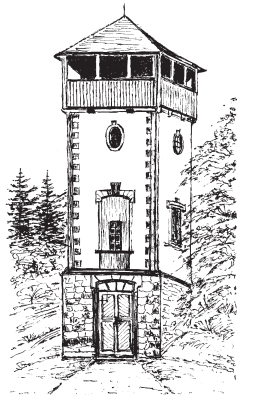


# Corneboh-Bieleboh-Zeitung

HEIMATZEITUNG FÜR DAS CUNEWALDER TAL

Mitteilungen, Berichte und Anzeigen für die Einwohner von Cunewalde  
und umliegende Orte

– AMTSBLATT der Gemeinde Cunewalde –



31. Jahrgang/Nr. 6

12. Juni 2020

2,00 Euro

Kita „Wichtelland“

## Wünsche per Luftfracht

Höhepunkt der kleinen Nachfeiern zum Kindertag war am 2. Juni der Start von 110 mit Helium gefüllter Luftballons auf dem Bolzplatz unmittelbar an der Kita „Wichtelland“ an der Friedensau. Die Ballons trugen eigens dafür von den Kindern gebastelte Grußkarten mit sich in der Hoffnung, dass sich irgendwo im Land jemand am Ende über den Gruß und die damit verbundenen Wünsche für gute Gesundheit und ein Ende von Corona erfreut. Die Kinder waren jedenfalls begeistert von der Aktion, die beauftragten Abstandsregeln der einzelnen Gruppen waren und sind für sie kein Problem.

Herzlichen Dank den Kindern, den Initiatoren und Unterstützern.

M. Hempel



Genau 110 Luftballons mit Grüßen und Wünschen stiegen am 2. Juni in den Himmel. Die Kinder der Kita „Wichtelland“ waren die Absender.

## Auch mit Maske optimistisch blicken!

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich gebe es gern zu, außer bei der Sanierung meines Elternhauses 2018, als wir in Eigenleistung Teile des Dachgeschosses entkernten und beim Karneval, habe ich vor dem Frühjahr 2020 nie eine Maske im Gesicht getragen.

Das die vom Bau übrig gebliebenen Staubmasken in der Corona-Anfangszeit noch einmal sehr nützlich werden, war damals nicht absehbar. Als Brillenträger kann eine Maske auch sehr nervig sein, aber es gibt sicherlich Schlimmeres auf der Welt, darauf haben mich die vier Krankenschwestern und Altenpflegerinnen in meiner Familie immer wieder hingewiesen.

Bürgermeister haben auch ohne Arbeitsvertrag (den hat ein Bürgermeister nicht) Berufsoptimisten zu sein, denn mit pessimistischer Grundeinstellung oder als Oberbedenkenträger kann man wohl kaum seine Gemeinde nach vorn bringen.

Deshalb versteht es sich von selbst, dass ich auch mit Maske vor dem Gesicht freundlich, statt mit verbittertem Blick ein Geschäft betrete. Verbitterung ist übrigens auch nicht gut für die eigene Gesundheit.

Wo immer es geht, tut ein freundliches Wort ein Übriges und motiviert die Angestellte im Frisörgeschäft, die Verkäuferin oder den Gastwirt, der aktuell ganztägig die Maske tragen muss und von dem erwartet wird, dass er mich als Kunden trotzdem mit freundlichem Blick bedient.

Unsere Gemeinde und ihre Bürger-

rinnen und Bürger haben die letzten Monate seit Beginn der sogenannten Corona-Krise gemeinsam sehr erfolgreich gemeistert. Bis zum 27. Mai war kein Corona-Fall in Cunewalde zu verzeichnen.

Dass uns dies bisher erspart blieb, ist der gemeinsame Verdienst von Bürgerinnen und Bürgern die sich mit hoher Disziplin an die natürlich unpopulären, aber notwendigen, Vorschriften gehalten haben und der Behörden auf allen Ebenen.

Ich denke, wir können dankbar sein, dass uns das unzählige Leid, wie in anderen Staaten der Welt, in diesem Ausmaß erspart blieb – oder wollen wir ernsthaft daran Kritik üben, dass es durch natürlich sehr einschneidende und unpopuläre Maßnahmen, deren langfristige finanzielle Auswirkungen heute noch niemand ernsthaft abschätzen kann, faktisch und rechnerisch nachweisbar Deutschland viel weniger betroffen war als manch andere ebenso vermögende und zivilisierte Staaten auf der Welt?

Wenn wir schon von Corona-Krise sprechen, dann gilt umso mehr, dass keine Krise auf der Welt wie die andere ist und es für manche Krisen und deren Bewältigung, speziell wenn sie erstmals so auftreten, auch keine Lehrbücher gibt. Es gibt bei vielen Anlässen immer selbsternannte Fachleute. Mal sind es nach den Hochwassern Hochwasserexperten, die alles vorher gesehen haben, aber doch keine Sandsäcke im Haus hatten (wir haben heute noch Sandsäcke für die Bürger im Gemeindeamt zum Ver-

kauf vorrätig), bei der Fußballweltmeisterschaft ist jeder zweite Mann selbsternannter Bundestrainer und aktuell gibt es im Lande wohl mehr selbsternannte Virologen als Krankenschwestern.

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Die Geschichte bringt es mit sich, dass sich Dinge wiederholen. Als jemand der die Zeit der Wende und des Umbruchs danach aktiv miterlebt hat und auch gestalten durfte, zieht man natürlich Vergleiche zur damaligen Zeit, auch wenn sie hinken.

Schon vor 1989, als es noch gefährlich war, engagierten sich Menschen dafür, in Freiheit ihre Meinung äußern zu dürfen und gingen im Herbst 1989 dafür auf die Straße. (Noch bei den ersten Demos 1989 in Leipzig wurden die Transparente durch die Staatsgewalt und ihre Helfer einkassiert, bevor sie ausgerollt werden konnten).

Heute können wir völlig frei mit unterschiedlichster Zusammensetzung und zu allen Themen auf der Straße demonstrieren – und das ist gut so!

Dem Herbst 1989 schlossen sich dann Jahre an, in denen zuerst über 1000 Cunewalder Bürger in Kurzarbeit - ohne Perspektive im Unternehmen - gingen und dann ihren Arbeitsplatz verloren - auch ich als damaliger Familienvater zweier kleiner Söhne. Aktuell steht die Generation meiner Kinder vor ähnlichen Problemlagen und ich beneide sie nicht.

Dennoch sollten wir optimistisch bleiben, denn die Arbeitsplatzwelt ist heute in Cunewalde eine andere als

Seite 8:

Freistaat Sachsen fördert  
10 Cunewalder Projekte

1991, als Motorenwerk und Textilindustrie im Gleichschritt abgewickelt wurde.

Der Sonntagvormittag eignet sich übrigens für viele Möglichkeiten. Man kann ihn ganz in Familie verbringen, den Gottesdienst oder eine Demo besuchen, oder auch Ausflüge unternehmen, denn Schritt für Schritt werden die Beschränkungen gelockert.

Ganz persönlich empfehle ich Ihnen einen jetzt wieder möglichen Besuch in Cunewalder Gaststätten. Die Ehefrau wird entlastet, der Wirt freut sich und man kann sowohl den Gottesdienst, die Demo oder eine Wanderung gleichermaßen mit einem Gaststättenbesuch verbinden. Dies ist alle Male besser, als mit Gesangbuch, Rucksack oder der Fahne in der Hand schweigend am Gasthaus vorbei zu laufen – und es gibt auch für jeden Geldbeutel das passende Angebot.

Wie schnell sich Dinge ändern können, beweist eine Info des Einzelhandels vom 2. Juni, wonach Toilettenpapier zum Ladenhüter wird.

Deshalb meine Bitte, schauen wir uns gemeinsam, auch wenn das Sprechen hinter der Maske etwas schwieriger wird und man manchmal nicht auf den ersten Blick erkennt, freundlich und optimistisch in die Augen, das ist auch psychologisch eine krankheitsvorbeugende Maßnahme.

Ihr Bürgermeister,  
Thomas Martolock

## Gemeindeverwaltung Cunewalde

Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde

### Öffentliche Sprechzeiten

Dienstag 9.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr  
Donnerstag 9.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr

**Kassenzeiten nur Dienstag und Donnerstag!**



### Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag 10.00–12.00 und 15.00–18.00 Uhr

(vorherige Terminanfrage erbeten)

Nach vorheriger telefonischer Absprache über das Sekretariat 03 58 77 / 2 30 10 sind jederzeit auch andere Termine möglich.

Internetadresse: <http://www.cunewalde.de>

e-Mail: [gemeindeverwaltung@cunewalde.de](mailto:gemeindeverwaltung@cunewalde.de)

Telefonanschlüsse: Tel. 03 58 77 / 23 00 · Fax 03 58 77 / 2 30 30

<b>Ämter:</b>	<b>Hauptamt</b>		<b>Finanzen und Wirtschaft/ Bauwesen</b>
	Sekretariat	2 30 20	
	Ordnungsamt	2 30 23	Kämmerei / Kasse 2 30 32
	Pass- und Meldeamt	2 30 24	Steuern 2 30 33
	Standesamt	2 30 25	Bauamt 2 30 40

### Sanierungssprechstunden für Denkmalschutzgebiet „Mittelcunewalde“

Sprechzeiten: **dienstags 14.00 bis 18.00 Uhr**

im Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstr. 19, Eingang Schönberger Straße!

Voranmeldung erbeten unter Tel. 035877 230-0.

### Teilnehmergemeinschaft Ländliche Neuordnung Cunewalde

Ansprechpartner für Fragen und Hinweise: Herr Adler, Tel.: 03591 5251-62433  
Frau Westphal, Tel.: 03591 5251-62417

### Europäisches Förderprogramm für den ländlichen Raum „LEADER“

Ansprechpartner für kostenlose Beratungen ist das zuständige Regionalmanagement der Förderregion „Zentrale Oberlausitz“, Frau Augustin, Frau Fischer in Löbau mit folgenden Kontaktdaten:

Regionalmanagement Tel.: 03585 2198580  
LEADER Region Zentrale Oberlausitz Fax: 03585 2196489  
Innere Zittauer Straße 28 info@zentrale-oberlausitz.de  
02708 Löbau www.zentrale-oberlausitz.de

### Kreisforstamt Bautzen / Revier 10 Cunewalde im Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19

Sprechstunden Revierleiter, Herr Riedel, Tel. 03591/525168310  
jeden Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr

Sprechzeiten Revierförster Sachsenforst, Herr Schaller, Tel. 0172/5928900  
jeden 2. Dienstag im Monat von 15.00 bis 18.00 Uhr

### Polizeirevier Bautzen / Außenstelle Cunewalde im Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19

Sprechstunde Bürgerpolizistin/Bürgerpolizist jeden Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr  
In dringenden Fällen wenden Sie sich direkt an das Polizeirevier Bautzen,  
Taucherstraße 38, Telefon: 03591 3560

## „Zorneboh-Vieleboh-Zeitung“

Erscheinungstag: **12. Juni 2020**

Amtsblatt der Gemeinde Cunewalde

Einzelpreis 2,00 € – Jahresabonnement: 25,80 €  
Bei Versand zuzüglich Porto.

Herausgeber: Gemeindeverwaltung  
Cunewalde, Hauptstraße 19,  
02733 Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 23 00

Fax 2 30 30, e-Mail: [cbz@cunewalde.de](mailto:cbz@cunewalde.de)

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:  
Gemeinderat, Bürgermeister Thomas Martolock

Verantwortlich für redaktionellen Teil:  
Matthias Hempel, Hauptstraße 135,  
02733 Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 2 30 12

Der Inhalt der Berichte, die namentlich unterzeichnet sind, entspricht nicht automatisch der Meinung der Redaktion. Für unaufgefordert zugesandte Berichte, Artikel und Fotos übernimmt die Redaktion keinerlei Haftung. Nachdruck mit

Quellenangabe, Benachrichtigung und Honorierung des Autors sind gestattet.

Verantwortlich für Anzeigen:  
Digitaldruckerei Schleppers GmbH  
Spreegasse 10/Haus 4, 02625 Bautzen  
Brigitte Anhalt, Tel. 03591 / 67 10 32  
E-mail: [b.anhalt@schleppers.de](mailto:b.anhalt@schleppers.de)

Es gilt die Anzeigenliste Nr. 01/02 vom 01.07.2002.

Anzeigenschluss: eine Woche vor dem Erscheinungstag  
Gesamtherstellung: Digitaldruckerei Schleppers GmbH, Spreegasse 10/Haus 4, 02625 Bautzen

### Redaktionsschluss

für Juli 2020 ist der **30.06.2020**

Die nächste CBZ  
erscheint am **10. Juli 2020**.

## 10. öffentliche Sitzung des Gemeinderates von Cunewalde Mittwoch, dem 17. Juni 2020

**Beginn:** 18:00 Uhr – Öffentlicher Teil  
anschließend nichtöffentlicher Teil

**Tagungsort:** Haus des Gastes „Blaue Kugel“, Hauptstr. 97, großer Saal

### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil

1. Protokollkontrolle/Bekanntgabe von Festlegungen aus dem nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 20.05.2020
2. Erlebnisbad – Vorstellung Projekt Sanierung Schwimmerhäusel  
Gast: Herr Trillenber, Vorsitzender Förderverein Erlebnisbad Cunewalde. e. V.
3. Aktueller Sachstandsbericht zur Corona-Pandemie
4. Beschlussvorlage GR 55/2020 – Wahl der/des Friedensrichter/in/ Friedensrichters sowie der/des Stellvertreterin/Stellvertreters wegen Ablauf der Wahlperiode
5. Beschlussvorlage GR 54/2020 – Richtlinie über die Gewährung einer Beihilfe für Auszubildende, Schüler und Studenten als Zuschuss zur Zweitwohnungssteuer
6. Informationsvorlage GR 11/2020 – Informationen zu den infrastrukturellen Rahmenbedingungen in den Waldgebieten von Cunewalde
7. Aktuelles Baugeschehen
8. Verschiedenes / Informationen

#### Nichtöffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten
3. Verschiedenes / Informationen

**Thomas Martolock, Bürgermeister**

Die Tagesordnung und evtl. Änderungen werden drei Tage vor der Sitzung im Infokasten der Gemeindeverwaltung Cunewalde, am Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19, öffentlich bekannt gemacht.

## 7. öffentliche Sitzung des Finanzausschusses von Cunewalde am Mittwoch, dem 8. Juli 2020

**Beginn:** 18:00 Uhr – anschließend nichtöffentlicher Teil  
19:00 Uhr Nichtöffentlicher Teil

**Ort:** Gemeinde- und Bürgerzentrum Cunewalde, Hauptstraße 19, Ratssaal

### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil

1. Protokollkontrolle
2. Sachstandsbericht aktuelle Auswirkungen, Handlungsfelder und Unterstützungsprogramme für die Auswirkungen der Corona-Krise auf den Kommunalhaushalt
3. Informationsvorlage FA 5/2020 – Grundsatzvorstellung der Betriebe gewerblicher Art (BgA's) der Gemeinde Cunewalde sowie Entscheidungsfindung (2016) für die Gründung des Eigenbetriebes Blaue Kugel
4. Verschiedenes/Informationen

#### Nichtöffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Verschiedenes / Informationen

**Thomas Martolock, Bürgermeister**

Die Tagesordnung und evtl. Änderungen werden drei Tage vor der Sitzung im Infokasten der Gemeindeverwaltung Cunewalde, am Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19, öffentlich bekannt gemacht.

## 7. öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses von Cunewalde am Dienstag, dem 7. Juli 2020

**Beginn:** Öffentlicher Teil Vorortbegehungen  
17.00 Uhr Bauhof Albert-Schweiter-Siedlung  
17.45 Uhr Polenzpark  
18.30 Uhr HdG Dreiseitenhof

19.00 Uhr Nichtöffentlicher Teil

**Tagungsort:** Gemeinde- und Bürgerzentrum Cunewalde, Hauptstraße 19, Ratssaal

**Thomas Martolock, Bürgermeister**

Die Tagesordnung und evtl. Änderungen werden drei Tage vor der Sitzung im Infokasten der Gemeindeverwaltung Cunewalde, am Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19, öffentlich bekannt gemacht.



### Müll und Abfall

Abfuhrtermine Cunewalde und Weigsdorf-Köblitz

Freitag	12. Juni	Biotonne
Freitag	19. Juni	Biotonne
Montag	22. Juni	Gelbe Tonne
Mittwoch	24. Juni	Restmülltonne
Freitag	26. Juni	Biotonne
Freitag	03. Juli	Biotonne
Freitag	03. Juli	Blaue Tonne
Montag	06. Juli	Gelbe Tonne
Mittwoch	08. Juli	Restmülltonne
Freitag	10. Juli	Biotonne

### Grüngutentsorgung

Grüngutsammelplatz, Großpostwitz,  
OT Eulowitz, Bederwitzer Straße

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 12.00 Uhr

*Achtung! Diese Öffnungszeiten können sich auf Grund der aktuellen Lage (Corona-Pandemie) ändern!*

**Ortschronik im Juni noch wegen Krankheit geschlossen  
Voraussichtlich ab Juli wieder geöffnet.**

### Fundsachen

- **1 Handy**  
gefunden: November 2019, zwischen Schützenplatz zum Sägewerk
  - **1 Handy**  
gef.: 51. KW 2019, Alb.-Schweitzer-Siedlg.
  - **1 Brille**, gef.: 31.12.2019/01.01.2020, Blaue Kugel (Saal)
  - **1 Stockschild**  
gefunden: 09.01.2020, Parkplatz gegenüber Blaue Kugel
  - **1 Handschuh**  
gefunden: 07.01.2020, Blaue Kugel
  - **1 Sicherheitsschlüssel in Schlüssel-tasche**, gefunden: Mitte Februar 2020, Albert-Schweitzer-Siedlung
  - **1 Schlüssel mit Schlüsselanhänger**  
gefunden: 21./22. Februar 2020, Blaue Kugel (Faschingsveranstaltung)
  - **1 Fußkettchen**  
gefunden: 3103.2020, Gehweg Schönberger Straße
  - **2 Schlüssel (Fahrradschloss?)**  
gefunden: 09.04.2020, Radweg Höhe Scheunenoase
  - **1 Ohrstecker, Silber**  
gefunden: 24.04.2020, Parkplatz Bielebohrstraße (ehem. Bahnhof)
  - **1 Puppe**  
gefunden: Anfang Mai, Radweg zwischen Sieber's Weg und Straße nach Zieglertal
  - **1 Brille**  
gefunden: 31.05.2020, Schlosskellergasse
- Abzuholen im Ordnungsamt  
Hauptstraße 19, Cunewalde**

### Wichtige Rufnummern

- Wasserversorgung: SOWAG Zittau**  
Bereitschaftsdienst: 01 71 / 6 72 69 98  
MB Oberland: 0 35 86 / 3 02 90
- Strom-/Gasversorgung:  
ENSO Energie Sachsen Ost**  
kostenfreies Service-Tel.: 08 00 / 6 68 68 68  
Gasstörung: 03 51 / 50 17 88 80  
Stromstörung: 03 51 / 50 17 88 81
- Sprechzeiten Hausmeister  
Wohnungsverwaltung:**  
Rufnummer 2 15 36  
Dienstag 14–18 Uhr · Freitag 8–11 Uhr
- Sprechzeiten WG „Friedens-Aue“ eG:**  
Rufnummer 2 71 23  
Dienstag 8–11 Uhr  
jeden 2. Dienstag im Monat 16–18 Uhr
- Abwasserentsorgung:  
Abwasserzweckverband „Obere Spree“,  
AWOS GmbH OT Bederwitz,  
Dorfstr. 18, 02681 Schirgiswalde-Kirschau**  
Tel. 03 59 38 / 58 40, Fax 5 84 53  
Bei Havarien und Störfällen: 0351/50178882
- Polizei:**  
Revier Bautzen: 0 35 91 / 35 60  
Revier Bischofswerda: 0 35 94 / 75 70

### Notrufe/Dienste

- Notruf Polizei: 110  
Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt: 112  
Anmeldung (nur) Krankentransport: 03571 19222  
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117  
Allgemeine Erreichbarkeit IRLS (Integrierte Regionalleitstelle Ostsachen): 03571 19296

### Ärzte

- Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst**  
Tel. 116 117  
Mo., Di., Do. 19.00 – 7.00 Uhr  
Mi. 14.00 – 7.00 Uhr  
Fr. 14.00 Uhr bis Mo. 7.00 Uhr  
Dr. med Anke Hanisch  
29. & 30.6. Praxis geschlossen

### Zahnärztlicher Notfalldienst

- jeweils 9.00 – 11.00 Uhr,  
Rufbereitschaft bis 7.00 Uhr  
Folgetag  
13. Juni 2020  
Praxis Dipl.-Stom. Marion Fulk,  
Löbau, Tel.: 03585/861329  
Praxis Dr. med. Simone Elias,  
Göda, Tel.: 035937/86205  
14. Juni 2020  
Praxis Dipl.-Stom. Marion Fulk,  
Löbau  
Tel.: 03585/861329  
Praxis Dipl.-Stom. Norbert Heinze,  
Bautzen  
Tel.: 03591/23020  
20./21. Juni 2020  
Dipl.-Stom. Beate Falkenberg,  
Rosenbach  
Tel.: 03585/400538  
Praxis Dr. med. dent.  
Sebastian Barth, Bautzen  
Tel.: 03591/44466  
27./28. Juni 2020  
Dr. med. Matthias Hoke,  
Ebersbach-Neugersdorf  
Tel.: 03586/702120  
Praxis Torsten Strehle,  
Großpostwitz  
Tel.: 035938/50281  
4./5. Juli 2020  
ZÄ Juliane Matthias, Löbau  
Tel.: 03585/861674  
Praxis Dipl.-Stom. Petra Worm,  
Bautzen, Tel.: 03591/44057

Änderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie die wöchentlichen Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt Bautzen!  
Den aktuellen zahnärztlichen Notfalldienst können Sie auch unter [www.zahnaerzte-in-sachsen.de](http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de) abrufen.

### Schwesterndienstplan der ASB-Sozialstation

Die diensthabende Schwester erreichen Sie rund um die Uhr unter:  
**0162 2520677**



## Kirchliche Nachrichten der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Cunewalde

**Christenlehre:** 18. 06., 09.07.  
Konfirmanden: 2.6., 9.6., 23.6., 30.6., 7.7.

**Erwachsenenkreis (1. Gruppe):**  
16.6., 30.6., 14.7.

**Jung(geblieben)e Christen (Ü50):**  
4.6., 18.6., 2.7., 16.7.

**Christlicher Frauendienst:** 11.6., 9.7.  
Alle Termine unter Vorbehalt. Auf unserer Website halten wir Sie über Änderungen auf dem Laufenden.

### WEITERE MITTEILUNGEN

#### Kirchenvorstandswahl

*Hiermit wird bekannt gegeben, dass am 20. September 2020 von 11:00 bis 12:00 Uhr in der Kirche der neue Kirchenvorstand 2020 – 2026 gewählt wird.*

*Alle wahlberechtigten Gemeindeglieder (ab 14 Jahre, konfirmiert) werden dazu aufgerufen und eingeladen. Das Wählerverzeichnis ist vom 5. bis 19. 07. 2020 nach den Gottesdiensten bzw. zur Sprechzeit im Pfarramt einsehbar. Alle Wahlberechtigten werden dazu aufgerufen, zu erscheinen und ihre Daten abzugleichen. Haben Sie Interesse an einer Kandidatur oder möchten einen Kandidaten vorschlagen, informieren Sie sich bitte zum Verfahren im Pfarramt, auf unserer Homepage oder im aktuellen Kirchgemeindebrief.*

#### Brot für die Welt

Damit sich jeder eine Scheibe vom Brot für die Welt abschneiden kann, können Sie Ihre Spende im Pfarramt abgeben. Jeder Euro hilft helfen!

**Spendenkonto** der Kirchgemeinde  
Wir freuen uns, wenn Sie die Kirchgemeinde bei ihren vielfältigen Aufgaben unterstützen. Bitte nutzen Sie das folgende Konto bei der Bank für Kirche und Diakonie – LKG Sachsen  
Kontoinhaber: Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz/KASSENVERWALTUNG  
BIC: GENODEDIDKD  
IBAN: DE53 3506 0190 1681 2090 65  
Bitte keine Friedhofsunterhaltungsgeldern auf o.g. Konto einzahlen!  
**Die Kanzlei des Pfarramtes ist im Moment für den Besucherverkehr geschlossen, wir bitten darum Ihre Anliegen zunächst telefonisch zu klären.**

#### Vorübergehende Öffnungszeiten-Sprechzeiten

Montag / Dienstag:

9 – 12 Uhr

Donnerstag:

15 – 18 Uhr

**Bitte beachten !!! Bitte beachten !!!**  
Mittwoch und Freitag geschlossen

#### Sprechstunden von

##### Pfarrer Friedemann Wenzel:

Donnerstag 17.00 – 18.00 Uhr (bzw. nach Vereinbarung) im Amtszimmer-

##### Falls Sie anrufen wollen

Pfarramt 035877 / 27431  
Fax 27444

Kantorin Elke Groß 035939 / 88844

Kantorin Gudrun Schwarzenberg (Posaunen) 03592/ 32697

#### Kirchgemeinde im Internet

<http://www.cunewalde-pfarramt.de>

E-Mail Kirchgemeinde:

[kg.cunewalde@evlks.de](mailto:kg.cunewalde@evlks.de)

### Gottesdienste

Beginn: 9.30 Uhr Kirche

#### Sonntag, 7. Juni

Abendmahlsgottesdienst  
Pfr. Friedemann Wenzel

#### Sonntag, 14. Juni, 18 Uhr

Abendgottesdienst  
Pfr. Friedemann Wenzel

#### Sonntag, 21. Juni

Abendmahlsgottesdienst  
Pfr. Friedemann Wenzel

#### Mittwoch, 24. Juni, 19:30 Uhr

Johannisandacht auf dem Friedhof  
Pfr. Friedemann Wenzel

#### Sonntag, 28. Juni

Abendmahlsgottesdienst  
Pfr. Friedemann Wenzel

#### Sonntag, 5. Juli

Predigtgottesdienst  
Prädikantin A. Simon

### Gemeindekreise:

Es ist nun wieder möglich, sich in Gruppen zu treffen – unter Wahrung der Hygienevorschriften, d.h. Abstand zu einander, Desinfektion, Mundschutz v.a. beim Singen.

Alle Gruppen treffen sich ausschließlich im Gemeindesaal, weil dort der Abstand gewahrt werden kann. Und ganz wichtig: Teilnahme ist – selbstverständlich! – freiwillig

**Kinderkreis (3 – 6 Jährige):** 22.6

## Beschlüsse des Gemeinderates von Cunewalde

### Öffentlicher Teil

#### Beschluss-Nr. 48/2020 vom 20.05.2020

– Der Gemeinderat beschließt den Erwerb einer noch zu vermessenden Teilfläche von ca. 322 m<sup>2</sup> aus dem Flurstück Gemarkung Niedercunewalde Nr. 97/6 für die Umsetzung des Gestaltungskonzeptes im Bereich des Kirchensembles zum Kaufpreis von 27,00 €/m<sup>2</sup> (vorläufiger Gesamtkaufpreis: 8.694,00 €). Der Erwerber trägt die Kosten der Vermessung und des notariellen Vollzuges. Einstimmige Zustimmung (17 Ja).

#### Beschluss-Nr. 49/2020 vom 20.05.2020

– Der Gemeinderat beschließt den Verkauf des Flurstückes Gemarkung Obercunewalde Nr. 1475 mit einer Größe von 3.667 m<sup>2</sup> zum Kaufpreis von 9,70 €/m<sup>2</sup> an Herrn Felix Gebauer, Cunewalde. Einstimmige Zustimmung (17 Ja).

#### Beschluss-Nr. 50/2020 vom 20.05.2020

– Der Gemeinderat beschließt: Der Bürgermeister wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der Wärmeversorgung Weigsdorf-Köblitz GmbH am 18.06.2020 wie folgt abzustimmen: TOP 1 Jahresabschluss 2019 – Zustimmung, TOP 2 Verwendung des Bilanzgewinnes – Zustimmung, TOP 3 Entlastung der Geschäftsführer – Zustimmung, TOP 4 Bauprogramm 2020 + 2021 – Zustimmung, TOP 5 Bestellung des Abschlussprüfers für Geschäftsjahr 2020 – Zustimmung, TOP 6 Sonstiges – Zustimmung. Im Übrigen ist der Bürgermeister in der Gesellschafterversammlung bevollmächtigt, im Interesse des kommunalen Gesellschafters zu verhandeln. Einstimmige Zustimmung (17 Ja).

#### Beschluss-Nr. 51/2020 vom 20.05.2020

– Der Gemeinderat beschließt, dass den 2. Entwurf der Gesamtfortschreibung

des Regionalplanes für die Planungsregion Oberlausitz-Niederschlesien in der Fassung des Beteiligungsscheibens vom 17.02.2020 zugestimmt wird. Mehrheitliche Zustimmung (15 Ja, 2 Enth.).

#### Beschluss-Nr. 52/2020 vom 20.05.2020

– Der Gemeinderat beschließt den Zuschlag zur Hochwasserschadensbeseitigung Augusthochwasser 2010 Vergabe von Bauleistungen Los 1 – Auslauf Schlosserteich (Erd-, Wasser-, Beton-, Kanal- und Landschaftsbauarbeiten) an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma BauCom Bautzen GmbH in Bautzen zum Bruttopreis von 316.087,09 € zu vergeben. Einstimmige Zustimmung (17 Ja).

#### Beschluss-Nr. 53/2020 vom 20.05.2020

– Der Gemeinderat beschließt den Verkauf des Flurstückes Gemarkung Niedercunewalde Nr. 540/12 mit einer Größe von 1.081 m<sup>2</sup> zum Kaufpreis von 10,00 €/m<sup>2</sup> an Herrn Andreas Kreher, Cunewalde. Mehrheitliche Zustimmung (14 Ja, 3 Enth.).

Thomas Martolock, Bürgermeister

## Beschluss des Technischen Ausschusses

### Öffentlicher Teil

#### Beschluss-Nr. TA 01/2020 vom 05.05.2020

– Der Technische Ausschuss beschließt den Zuschlag für die Vergabe von Bauleistungen Hochwasserschadensbeseitigung 2010 – Feuerlöschteich Zieglertal (55) Ingenieur- und Wasserbauarbeiten – Straßenstützmauer und Auslaufbauwerk an die wirtschaftlichste Bieterin die Firma Herm. Neitsch Nachf. GmbH in Cunewalde zum Bruttopreis von 120.757,18 € zu vergeben. Einstimmige Zustimmung (6 Ja).

Thomas Martolock, Bürgermeister

## Tipps und Hinweise

# Müll und Abfall richtig entsorgen

Unsere Miniserie mit Hinweisen zur ordnungsgemäßen Entsorgung von Müll und Abfall wollen wir heute mit dem Thema **Gelbe Tonne** fortsetzen. Nach Hinweisen zum Winterbetrieb, zu Schadstoffen, Altglas und Bioabfällen nun also die Abfalltonne, die, so muss man es einfach feststellen, am meisten missbraucht wird.

Viel zu oft landen in der Gelben Tonne Abfälle, die dort einfach nicht hin gehören, aber offensichtlich in ihr entsorgt werden, weil die Entleerung nicht kostenpflichtig ist. Dass die Aussortierung einen großen Aufwand und zusätzliche Kosten verursacht, interessiert dabei kaum. Deshalb: Bitte beachten Sie die Hinweise!

### Was gehört in die gelbe Tonne?

In die gelbe Tonne dürfen ausschließlich gebrauchte, restentleerte Verkaufsverpackungen aus Kunststoff, Metall und Verbundstoffen. Das sind zum Beispiel: Aludeckel, Alufolie, Aluschalen, Getränkedosen, Getränkekartons, Konservendosen, Weißblechdosen, Kronkorken, Kunststoffbecher, Kunststoffflaschen (pfandfrei), Kunststofftüten, Spraydosen (leer), Styroporverpackungen, Vakuumverpackungen, Verbundverpackungen (sogenannte Tetrapacks), Zahnpastatuben, Verpackungen gehören ohne Reste in die gelbe Tonne, müssen aber nicht ausgewaschen werden.

### Was gehört nicht in die gelbe Tonne?

Nicht in die gelbe Tonne dürfen Abfälle, die keine Verkaufsverpackungen sind – auch wenn diese aus Kunststoff, Metall oder Verbundstoffen sind, beispielsweise: Baustyropor, Styropor-Deckenplatten, Behälter mit Resten von Chemikalien, Glas, Metallgegenstände (Werkzeug, Schrauben, Nägel), Papier, Pappe, Spielzeug, Verpackungen mit Inhaltsresten, Windeln. Der „Grüne Punkt“ auf vielen Produkten gehört zur Verpackung und nicht zum Produkt selbst.

### Wann wird die Tonne abgeholt?

Entsorgungstermine  
Auf dieser Seite können Sie sich anzeigen lassen, wann welche Abfälle direkt bei Ihnen abgeholt werden.

### Ihre Tonne blieb ungeleert stehen?

Dann weist Sie ein roter Aufkleber darauf hin, dass Sie Ihre Abfälle falsch getrennt haben: In der Tonne waren Abfälle, die dort nicht hineingehören. Sortieren Sie die Abfälle neu. Beim nächsten Entsorgungstermin wird Ihre gelbe Tonne dann entleert. Dauert Ihnen das zu lange, können Sie in der Abfallwirtschaft die Entleerung der Tonne als Restabfall beantragen. Diese Extra-Entleerung ist kostenpflichtig. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Internetseite [www.landkreis-bautzen.de/abfallentsorgung.php](http://www.landkreis-bautzen.de/abfallentsorgung.php)

## Warnung der Bevölkerung – Landeseinheitliche Sirensignale für den Freistaat Sachsen

Erlass des Sächsischen Staatsministeriums des Innern vom 29. Juli 2003, Az.: 37-1412.80/3

Neben der Verbreitung von Warnmeldungen über das Modulare Warnsystem mit den daran angeschlossenen Veröffentlichungskanälen, das den unteren Brandschutz-, Rettungsdienst- und Katastrophenschutzbehörden (BRK-Behörden) seit August 2017 zur Nutzung zur Verfügung steht, kommt dem Einsatz von Sirenen aufgrund des Weckeffekts nach wie vor eine große Bedeutung zu. Im Rahmen des ISF (Internal Security Fund)-Bund-Länder-Projektes „Warnung der Bevölkerung“ haben Bund und Länder gemeinsam Leitlinien entwickelt, die u. a. vorsehen, sowohl für die „Warnung der Bevölkerung“ als auch die „Entwarnung“ bundesweit einheitliche Sirensignale zu nutzen.

Mit Erlass des Sächsischen Staatsministeriums des Innern vom 29. Juli 2003 wurden für den Freistaat Sachsen landeseinheitlich die drei Sirensignale „Signalprobe“, „Feueralarm“ und „Warnung vor einer Gefahr“ geregelt. Aufgrund der o. g. Leitlinien wird eine Erweiterung der Sirensignale in Sachsen um das Signal „Entwarnung“ erforderlich.

Für den Freistaat Sachsen werden daher folgende landeseinheitliche Sirensignale festgelegt:

### Merkblatt über die Sirensignale im Freistaat Sachsen und über allgemeine Verhaltensregeln bei Auslösung von Sirensignalen

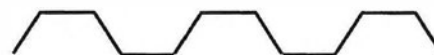
#### 1. Signalprobe

1 Ton von 12 Sekunden Dauer



#### 2. Feueralarm

3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause



#### 3. Warnung vor einer Gefahr – Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten!

6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause (1 Minute Heulton)



- Verhaltensregeln:
- Schalten Sie Ihr Rundfunkgerät ein und achten Sie auf Durchsagen!
  - Informieren Sie sich über die Warn-Apps z. B. NINA, BIWAPP etc.
  - Informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen!
  - Helfen Sie älteren und behinderten Menschen. Informieren Sie ausländische Mitbürger!
  - Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau!
  - Telefonieren Sie nur, falls dringend nötig! Fassen Sie sich kurz! *Telefonnetze sind in diesen Fällen schnell überlastet.*
  - Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern! – Schnelle Hilfe braucht freie Wege!

#### 4. Entwarnung – Die Gefahr besteht nicht mehr. Informieren Sie sich!

1 Dauerton von einer Minute



Quelle: Sächsisches Staatsministerium des Innern

## Omnibusbetrieb Siegfried Wilhelm

# Fahrplanänderungen

Mit dem Beginn der Bauarbeiten an der Staatsstraße S 152 zwischen Lauba und Beiersdorf in der vorigen Woche sind Fahrplanänderungen erforderlich geworden.

Einer Mitteilung von Geschäftsführer Johannes Lehmann zufolge, betrifft das die Linien S 017 und L 123 wie folgt:

Von Cunewalde fährt die Linie S017 über Wurbis – Oppach nach Beiersdorf. In Lauba wird die Ersatzhaltestelle „Landwarenhaus Schulbus“ bedient. Von Lauba Landwarenhaus Schulbus ist der Linienvorlauf über die Oppacher Straße nach Lawalde – Streitfelder Straße – Halbauer Straße –

S115 nach Cunewalde geplant.

Die Haltestellen Cunewalde Oberdorf, Cunewalde Neudorf, Beiersdorf Neulauba, Lauba Oberdorf und Lauba Stadt Hamburg können mit der S017 nicht bedient werden. Mit der Linie 123 können die Fahrten 15 und 17 die Haltestellen Cunewalde Neudorf, Cunewalde Oberdorf und Cunewalde ehem. Schule nicht bedienen. Als Ersatzhaltestelle dient bei der Fahrt 15 und 17 die Haltestelle Cunewalde ehem. Gemeinde.

Bitte lesen Sie die aktuellen Meldungen auf unserer Homepage [www.swilhelmreisen.de/de/Baustellen](http://www.swilhelmreisen.de/de/Baustellen).



**Cunewalder Baustellenkalender für das Jahr 2020 – Beauftragte Leistungen**

Lfd. Nr.	Baumaßnahme	Auftraggeber	Baukosten (ohne Planungskosten)	Förderung durch	Baufirma	Baubeginn	vorr. Bauende
1	Hochwasserschadensbeseitigung 2010 Erlenweg 1-31 (Ersatzneubau Stützmauer und Fahrbahn)	Gemeinde	327.408,82 €	Freistaat Sachsen zu 90 % Hochwasser 2010/ kommunaler Straßenbau	Firma Neitsch Hoch- und Tiefbau GmbH Cunewalde	18.05.2020	31.11.2020
2	Hochwasserschadensbeseitigung 2010 Schlosserteich OT Weigsdorf-Köblitz	Gemeinde AZV „Obere Spree“ (Gemeinschaftsbaumaßnahme)	316.087,09 € (Los 1 Gemeinde)	Freistaat Sachsen zu 90 % Hochwasser 2010 nach RL GH	BauCom GmbH Bautzen	15.06.2020	16.10.2020
3	Hochwasserschadensbeseitigung 2020 Straßenstützmauer und Auslaufbauwerk Feuerlöschteich Zieglertal	Gemeinde	120.757,18 €	Freistaat Sachsen zu 90 % Hochwasser 2010/ kommunaler Straßenbau	Firma Neitsch Hoch- und Tiefbau GmbH Cunewalde	25.05.2020	14.08.2020
	<b>Summe:</b>		<b>764.253,09 €</b>				

Gegenüber letzter Ausgabe (CBZ 04/2019) fertiggestellt: Albert-Schweitzer-Siedlung „Insel der Generationen“, 2. BA

**Baumaßnahmen bei denen die Gemeinde nicht direkt Auftraggeber ist, aber Investition in kommunale Pflichtaufgaben durch andere Träger und Mitwirkung bei der Sicherstellung der Gesamtfinanzierung (z. Bsp. durch Förderprogramme)**

Lfd. Nr.	Baumaßnahme	Auftraggeber	Baukosten (ohne Planungskosten)	Förderung durch	Baufirma	Baubeginn	vorr. Bauende	Bemerkungen
1	Sanierung und Modernisierung Sanitäranlage Kita „Wichtelland“	AWO, Kreisverband Bautzen	320.000,00 €	Freistaat Sachsen, Programm „Vitale Dorfkerne und Ortszentrum“ zu 75 %	zahlreiche Einzellose, u.a. - Fa. Dießner, (Cunewalde) (Sanitär) - Fa. Mann (Cunewalde) (Maler) - Fa. Bergmann (Cunewalde) (Trockenbau) - Fa. Proft (Cunewalde) (Fliesen) - Fa. Neumann (Cunewalde) (Elektro)	Mai 2020	Mai 2021	abschnittsweise Realisierung bei Weiterbetrieb Kita

**Cunewalder Baustellenkalender – Vorankündigungen 2020 (Änderungen vorbehalten)**

Lfd. Nr.	Baumaßnahme	Auftraggeber	Baukosten lt. Kostenschätzung	Förderung durch	Baubeginn geplant	Bauende geplant	Bemerkungen
1	Sanierung kommunales Gebäude Schönberg 14 c	Gemeinde	40.100,00 €	Land Konjunkturprogramm Brücken in die Zukunft zu 75 %	Juli 2020	September 2020	äußere Gebäudehülle (Fassade, Fenster), Reduzierung ggü. 2019 durch Mittelumschichtung zugunsten anderer Vorhaben aus Brücken in die Zukunft
2	Erneuerung/Ausbau Bierweg vom Sportzentrum bis Waldrand	Teilnehmergemeinsch. Ländliche Neuordnung Cunewalde	201.000,00 €	- Bund + Land (Flurneuordnung 83 %) - Gemeinde zu 17 % (Baukostenzuschuss an Teilnehmergemeinschaft)	2020	2021	zurzeit noch Projekterweiterung in Vorbereitung (Waldgebiet bis Gemeindegrenze Beiersdorf) - da vorher Genehmigung Wege- und Gewässerplan der Teilnehmergemeinschaft Flurneuordnung notwendig, voraus. Verschiebung auf 2021
3	Abbruchmaßnahmen ehem. Wohngebäude Oberlausitzer Straße 30 und Hauptstraße 262	Teilnehmergemeinsch. Ländliche Neuordnung Cunewalde	offen	- Bund + Land (Flurneuordnung 83 %) - Gemeinde zu 17 % (Baukostenzuschuss an Teilnehmergemeinschaft)	2021	2021	Verschiebung, da vorher Genehmigung Wege- und Gewässerplan der Teilnehmergemeinschaft Flurneuordnung notwendig
4	Umbaumaßnahme Ärztehaus Hauptstraße 119 im Zusammenhang mit Neueinrichtung Arztpraxis im Erdgeschoss 2. Bauabschnitt Praxis Erdgeschoss	F.T. Hausverwaltung Görlitz (Verwalter i. A. Gemeinde)	ca. 30.000,00 € (Gesamtprojekt)	EU-LEADER-Förderung (beantragt)	2. Halbjahr 2020	Ende 2020	
5	Neubau Löschwasserzisterne Zieglertal	Gemeinde	~ 46.000,00 €	Freistaat + Landkreis zu 70 % (Förderung Brand- und Katastrophenschutz)	2. Halbjahr	Ende 2020	zeitliche Verzögerung wegen Prüfung Standortwechsel Zisterne aufgrund Naturschutzauflagen
6	Abbruch Gebäude + Revitalisierung Objekt Hauptstraße 10	Gemeinde	~ 58.000,00 €	LEADER-Förderung (beantragt)	2. Halbjahr 2020	Ende 2020	Erwerb März 2020 im Rahmen Brachflächenmanagement
7	Umgebindedreieitenhof - Sanierung Gebäudehülle, Stützmauern + Toranlage	Gemeinde	250.000 €	Bund + Freistaat zu 100 % (PMO-Vermögen)	Herbst 2020	offen	Bewilligungsbescheide noch nicht vorliegend
8	Ersatzneubau Wasserversorgungsanlage Rasensportplatz Am Sportzentrum (Errichtung Brunnenanlage)	Gemeinde	ca. 16.600,00 €	EU-LEADER-Förderung (Kleinprojektfond)	Sommer 2020	Ende 2020	wasserrechtliches Genehmigungsverfahren in Bearbeitung

In Vorbereitung für 2021/22 u. a. (Weitere Infos in künftigen Ausgaben der CBZ)

- Ausbau Kirchweg zwischen Erlenweg und Frühlingsberg
- Erneuerung Stützmauer am Denkmal „Die Trauernde“ an der Kirche
- Umnutzung/Wiedernutzung Gebäude Albert-Schweitzer-Siedlung 31 a als Kinderkrippe
- Ausbau Parkplatz Kirchweg 8 (ehemalige Goetheschule)
- schrittweise Umstellung Straßenbeleuchtung auf LED/OD Weigsdorf-Köblitz
- Umbau/Erweiterung PC-Netz + Neuanschaffung PC-Technik für Grundschule „Friedrich Schiller“ im Rahmen des „Digitalpakts“ Schule

## Bekanntmachung der Wahl und Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl zum hauptamtlichen Bürgermeister am 27. September 2020 sowie für einen eventuellen zweiten Wahlgang am 18. Oktober 2020 in der Gemeinde Cunewalde (Nachwahltermin infolge der Absage der Bürgermeisterwahl am 7. Juni 2020 nach § 31 KomWG durch Bescheid des Landratsamtes Bautzen vom 27.03.2020)

Gemäß § 1 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz - KomWG) und § 1 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Kommunalwahlgesetzes (Kommunalwahlordnung – KomWO) jeweils in der aktuellen Fassung ergeht folgende Bekanntmachung mit ergänzenden Hinweisen:

### 1. Wahltag\*)

Die oben bezeichnete Wahl\*) findet am **Sonntag, dem 27. September 2020** in der Zeit von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr statt. Ein etwaig notwendig werdender **zweiter Wahlgang\*)** findet am **Sonntag, dem 18. Oktober 2020** in der Zeit von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr statt. Mit der Festsetzung des oben genannten Wahltermines werden Parteien, Wählervereinigungen und Einzelpersonen hiermit aufgefordert, rechtzeitig ihre Wahlvorschläge einzureichen.

### 2. Einreichung von Wahlvorschlägen

Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen sowie von Einzelbewerbern eingereicht werden (§ 6 Abs. 1 Satz 1 KomWG bzw. § 41 Abs. 1). Dabei kann jede Partei, jede Wählervereinigung und jeder Einzelbewerber nur einen Wahlvorschlag einreichen. Jeder Wahlvorschlag darf nur einen Bewerber enthalten. Die Wahlvorschläge können frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung, **spätestens am 23. Juli 2020 bis 18:00 Uhr** beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses in der Gemeindeverwaltung Cunewalde, Hauptstraße 19 in 02733 Cunewalde, schriftlich eingereicht werden (die elektronische Form ist ausgeschlossen).

Die Wahlvorschläge gelten auch für einen etwaigen zweiten Wahlgang\*), sofern sich nicht gemäß § 44 a Abs. 2 Nr. 1 KomWG bis zum 5. Tag nach der Wahl\*) zurückgenommen oder nach § 44 a Abs. 2 Nr. 2 KomWG geändert werden.

### 3. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

#### 3.1 Grundsätzliches

Die Wahlvorschläge sind unter Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften aufzustellen und einzureichen. Insbesondere müssen diese den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge gemäß § 41 KomWG und § 16 KomWO entsprechen; die in § 16 Abs. 3 KomWO genannten Unterlagen sind dem Wahlvorschlag beizufügen.

Formulare zur Bewerberaufstellung sind während der allgemeinen üblichen Öffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung Cunewalde, Hauptstraße 19 in 02733 Cunewalde erhältlich.

#### 3.2 Wählbarkeit

Zum Bürgermeister sind Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union wählbar, die das 18., aber noch nicht das 65. Lebensjahr vollendet haben und die allgemeinen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beam-

tenverhältnis erfüllen.

Nicht wählbar ist,

- wer vom Wahlrecht ausgeschlossen ist (§ 16 S. 2 SächsGemO) oder
- infolge deutschen Richterspruches die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder
- als Staatsangehöriger eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union nach dem Recht dieses Mitgliedstaates infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung die Wählbarkeit verloren hat sowie
- wer aus dem Beamtenverhältnis entfernt, wem das Ruhegehalt aberkannt oder gegen wen in einem dem Disziplinarverfahren entsprechenden Verfahren durch die Europäische Union, in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum eine entsprechende Maßnahme verhängt worden ist oder
- wer wegen einer vorsätzlichen Tat durch ein deutsches Gericht oder durch die Recht sprechende Gewalt eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines anderen Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zu einer Freiheitsstrafe verurteilt worden ist, die bei einem Beamten den Verlust der Beamtenrechte zur Folge hätte, in den auf die Unanfechtbarkeit der Maßnahme oder Entscheidung folgenden fünf Jahre.

#### 3.3 Aufstellung des Bewerbers

Bei der Aufstellung von Bewerbern ist gemäß § 6 c KomWG Folgendes zu beachten:

Der Bewerber einer Partei oder einer mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung kann in einem Wahlvorschlag nur benannt werden, wenn er in einer Mitgliederversammlung oder in einer Vertreterversammlung, welche im zulässigen Zeitraum gemäß § 6c Abs. 5 KomWG stattgefunden haben, hierzu gewählt worden ist. Mitgliederversammlung ist eine Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet. Vertreterversammlung ist eine Versammlung der von einer derartigen Mitgliederversammlung aus ihrer Mitte gewählten Vertreter. Reicht die Zahl der wahlberechtigten Mitglieder der Partei oder mitgliederschaftlichen Wählervereinigung in der Gemeinde nicht zur Durchführung einer Mitgliederversammlung aus, tritt an deren Stelle eine Versammlung der wahlberechtigten Mitglieder oder Vertreter im Landkreis. Der Bewerber in Wahlvorschlägen nicht mitgliederschaftlich organisierter Wählervereinigungen kann nur benannt werden, wenn er in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Angehörigen hierzu gewählt worden ist.

Die Bewerber und die Vertreter für die Vertreterversammlung müssen geheim gewählt werden. Jeder stimmberechtig-

te Teilnehmer der Versammlung ist vorschlagsberechtigt; satzungsmäßige Vorschlagsrechte bleiben unberührt. Den Bewerbern ist Gelegenheit zu geben, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen.

Das Nähere über die Wahl der Vertreter für die Vertreterversammlung, über die Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitglieder- oder Vertreterversammlung sowie über das Verfahren für die Wahl des Bewerbers regeln die Parteien und Wählervereinigungen durch ihre Satzungen.

Mit dem Wahlvorschlag ist eine Niederschrift über die Wahl des Bewerbers mit Angaben über Ort, Art und Zeit der Versammlung, Zahl der erschienenen Stimmberechtigten und dem Ergebnis der Wahl einzureichen. Hierbei haben der Leiter der Versammlung und zwei stimmberechtigte Teilnehmer an Eides statt zu versichern, dass die Wahl des Bewerbers in geheimer Wahl erfolgt ist und den Bewerbern die Gelegenheit gegeben wurde, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen. Der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses ist zur Abnahme einer solchen Versicherung an Eides statt zuständig; er gilt als Behörde im Sinne von § 156 des Strafgesetzbuches in der jeweils geltenden Fassung.

#### 3.4 Einreichung von Wahlvorschlägen

Der Wahlvorschlag soll nach dem Muster der Anlage 16 KomWO eingereicht werden. Er muss enthalten:

- als Bezeichnung des Wahlvorschlages den Namen der einreichenden Partei oder Wählervereinigung, ggf. Kurzbezeichnung oder Kennwort, falls die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt,
- Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Geburtsdatum und Anschrift (Hauptwohnung) des Bewerbers, bei ausländischen Unionsbürgern ferner die Staatsangehörigkeit sowie
- das Wahlgebiet.

Dem Wahlvorschlag sind beizufügen (§ 16 Abs. 3 KomWO):

- eine Erklärung jedes Bewerbers nach dem Muster der Anlage 17 KomWO, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag zugestimmt hat (§ 6 a Abs. 2 KomWG) und dass es für dieselbe Wahl nicht in einem anderen Wahlvorschlag aufgestellt ist,
- eine schriftliche Erklärung des Bewerbers gem. § 41 Abs. 3 KomWG gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses über das Vorliegen der allgemeinen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis gemäß § 49 Absatz 1 Satz 1 der SächsGemO. Die elektronische Form ist ausgeschlossen,
- beim Wahlvorschlag einer Partei oder Wählervereinigung eine Ausfertigung der nach § 6 c Abs. 7 KomWG anzufertigenden Niederschrift mit der erforderlichen Versicherung an Eides statt; die Niederschrift soll nach dem Muster der Anlage 19 KomWO gefertigt werden, die Versicherung an Eides

statt nach dem Muster der Anlage 20 KomWO, auch unmittelbar auf der Niederschrift,

- im Falle der Anwendung von § 6 c Abs. 1 Satz 4 KomWG eine von dem für den Landkreis oder die Gemeinde zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten der Partei oder mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für diese Verfahren vorlagen,
- beim Wahlvorschlag einer mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung zum Nachweis der mitgliederschaftlichen Organisation eine gültige Satzung,
- beim Wahlvorschlag einer nichtmitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung für jeden Unterzeichner des Wahlvorschlages eine Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über sein Wahlrecht nach dem Muster der Anlage 21 KomWO,
- bei ausländischen Unionsbürgern eine Versicherung an Eides statt nach § 6 a Abs. 3 KomWG.

Die dem Wahlvorschlag beigelegten Anlagen müssen, soweit eine Ausfertigung vorzulegen ist, im nach § 6c Abs. 5 KomWG zulässigen Zeitraum ausgefertigt worden sein.

#### 4. Unterstützungsunterschriften

##### 4.1 Wer benötigt Unterstützungsunterschriften?

Der Wahlvorschlag einer Partei oder mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung, die aufgrund eigenen Wahlvorschlages im Sächsischen Landtag vertreten ist oder seit der letzten regelmäßigen Wahl im Gemeinderat der Gemeinde Cunewalde vertreten ist, bedarf abweichend § 6 b Abs. 3 KomWG keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer nichtmitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit des für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Gemeinderat zum Zeitpunkt der Einreichung angehört, unterschrieben ist. Gemäß § 41 Abs. 2 KomWG bedarf bei Bürgermeisterwahlen ein Wahlvorschlag keiner Unterstützungsunterschriften, der als Bewerber den amtierenden Amtsinhaber enthält.

##### 4.2 Anzahl der notwendigen Unterstützungsunterschriften

Jeder Wahlvorschlag, der Unterstützungsunterschriften benötigt, muss zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlags von **mindestens 40 Wahlberechtigten** des Wahlgebietes, die keine Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterstützt werden.

##### 4.3 Leisten der Unterstützungsunterschriften

Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlages bei der Gemeindeverwaltung Cunewalde, Hauptstraße 19, Einwohnermeldeamt, 02733 Cunewalde, während der allgemeinen Öffnungszeiten für die Wahl bis zum **23. Juli 2020, 18:00 Uhr** geleistet werden.

**Fortsetzung auf Seite 7**



## Umgebendehäuser und Bestandsimmobilien in Cunewalde immer stärker nachgefragt

Im letzten Herbst hatte der Bürgermeister in sehr umfangreicher Form den neu gewählten Gemeinderat darüber informiert, in welchem großen Umfang die Gemeinde Cunewalde seit der Wende den Erwerb und die Sanierung des Gebäudebestandes in Cunewalde unterstützt und gefördert hat.

Dies erfolgte damals auch unter dem Hintergrund, wonach im neuen Gemeinderat angesichts weiterer rückläufiger Bevölkerungszahlen und der individuellen Wünsche jeweiliger Bauherren das strategische Ziel, sowohl Bestandsgebäude zu fördern, als auch im moderaten Umfang Baurecht für neue Bauplätze zu schaffen, nicht mehr unumstritten war.

Kurz zur Erinnerung: (CBZ 10/2019 hatte umfangreich hierüber berichtet)

- 1,8 Mio € Fördermittel sind seit 1993 allein in den Fördergebieten Mittel- und Niederunwalde für die Sanierung von 143 Gebäuden geflossen.

- Zirka 180 Gebäude seit 1990 neu errichtet, davon mehr als die Hälfte in der Ortslage.

Jedes leer stehende Gebäude, so der Bürgermeister damals, hat seine eigene Akte und eigene Hintergründe für den Leerstand und das sogenannte Brachflä-

chenmanagement, dass die Gemeinde sehr erfolgreich betreibt, ist sehr arbeits- und zeitaufwendig und fast immer eine sehr langwierige Angelegenheit.

Dass es sich lohnt, beweisen beispielhaft zwei Fälle.

Die in der CBZ vom Februar ausgewiesenen inserierten Gebäude haben unter aktiver Mithilfe der Gemeindeverwaltung zwischenzeitlich, laut Aussagen der alten und neuen Eigentümer, neue Interessenten, die über tragfähige Sanierungskonzepte verfügen, gefunden und es gab zudem mehrere Interessenten.

Auch an anderer Stelle gibt es zumindest hoffnungsvolle Ansätze:

So hatte der Bürgermeister zwischenzeitlich längeren Kontakt mit dem Eigentümer des Gebäudes Schönberg Nr. 66 unmittelbar am Ortseingang von Schönberg.

Seit langem bietet der Zustand des gesamten Anwesens, noch dazu an einer so exponierten Lage, nicht nur Schönberger Bürgern Anlass zur Kritik. Der Eigentümer hat im Telefonat Besserung zugesagt, allerdings ist eine Umsetzung seiner vormaligen Sanierungspläne auf absehbare Zeit leider noch nicht vorge-



Dieses Umgebendehaus in Schönberg hat Kaufinteressenten gefunden.



Umgebendehaus Schanzenweg 5 steht kurz vor dem Verkauf.



Auf diesem Grundstück am Ortseingang von Schönberg soll bald mehr Ordnung herrschen, laut Eigentümer.

### Wichtige Termine für Steuerzahler!

**30. Juni 2020: Jahresbeitrag Hundesteuer**

**01. Juli 2020: Jahreszahler Grundsteuer Jahresbeitrag Abo CBZ**

Alle Steuerzahler die nicht am Bankeinzugsverfahren teilnehmen, werden aufgefordert, spätestens bis zu diesem Zeitpunkt die fälligen Zahlungen zu entrichten.

Nichtzahlung oder verspätete Zahlung verursacht Ihnen zusätzliche Kosten in Form von Mahngebühren und Säumniszuschlägen. Eine Möglichkeit der fristgemäßen Zahlung ist die Teilnahme am Lastschriftinzug. Anträge sind im Zimmer 209 der Gemeindeverwaltung erhältlich.

**Kämmerei**

### Fortsetzung von Seite 6 – Bekanntmachung zur Bürgermeisterwahl

Die Unterstützungsunterschrift muss vom Wahlberechtigten auf einem Unterschriftenblatt nach dem Muster der Anlage 23 KomWO unter Angabe des Tags der Unterzeichnung **eigenhändig**

geleistet werden. Neben der Unterschrift sind Familienname, Vorname und Anschrift (Hauptwohnung) vom Unterzeichner anzugeben; auf Verlangen hat er sich über seine Person auszuweisen. Dabei ist sicherzustellen, dass bei der Unterzeichnung die Namen der Vorunterzeichner nicht bekannt werden. Ein Wahlberechtigter kann nicht mehrere Wahlvorschläge für dieselbe Wahl unterstützen. Hierauf ist er vor Unterschriftsleistung hinzuweisen. Hat ein Wahlberechtigter für dieselbe Wahl für mehrere Wahlvorschläge eine Unterstützungsunterschrift geleistet, sind alle seine Unterschriften ungültig. Hierauf ist er vor Unterschriftsleistung hinzuweisen. Die geleistete Unterschrift zur Unterstützung eines Wahlvorschlages kann nicht zurückgenommen werden.

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder ihres körperlichen Zustands die Unterzeichnung durch Erklärung vor ei-

nem Beauftragten der Verwaltung ersetzen wollen, haben dies beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses spätestens am 7. Tag vor Ablauf der Einreichungsfrist für Wahlvorschläge, dem

**16. Juli 2020**, schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen. Offensichtlich unbegründete Anträge können zurückgewiesen werden; der ablehnende Bescheid ist dem Antragsteller unverzüglich zuzustellen. Der Beauftragte sucht den Wahlberechtigten in seiner Wohnung oder an dem von diesem bezeichneten anderen Aufenthaltsort, der innerhalb des Wahlgebietes liegen muss, auf und legt ihm ein Unterschriftenblatt zum Unterschreiben vor. Ist der Wahlberechtigte des Lesens unkundig oder durch körperliche Gebrechen gehindert, seine Unterschrift zu leisten, hat der Beauftragte seine Erklärung zu Protokoll zu nehmen, indem er auf dem Unterschriftenblatt die geforderten Angaben einträgt und bestätigt, dass er die Eintragung aufgrund der Erklärung des Wahlberechtigten selbst vorgenommen hat.

**5. Änderung von Wahlvorschlägen**

Ein Wahlvorschlag kann nach Ablauf der Einreichungsfrist nur durch gemeinsame Erklärung der Vertrauenspersonen in Schriftform und nur dann geändert werden, wenn ein Bewerber stirbt oder seine Wählbarkeit verliert. Ansonsten können nach Ablauf der Einreichungsfrist nur noch solche Mängel an Wahlvorschlägen behoben werden, die den Inhalt des Wahlvorschlages nicht verändern.

**6. Zulassung von Wahlvorschlägen**  
Der Wahlausschuss beschließt am **28.07.2020, 16:00 Uhr** in öffentlicher Sitzung über die Zulassung der Wahlvorschläge. Im Übrigen wird auf §§ 7 KomWG, 19 KomWO verwiesen.

**7. Informationen zum Datenschutz bei der Aufstellung von Wahlvorschlägen**

Indem die Wahlbewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung dem Versammlungsleiter die für die Erstellung des Wahlvorschlag (Anlage 16 zur KomWO) notwendigen personenbezogenen Daten mitteilen, die Zustimmungserklärung (Anlage 7 KomWO) und – soweit sie Bürger anderer Mit-

gliedsstaaten der Europäischen Union sind – eine Versicherung an Eides statt gemäß § 6 a Abs. 3 des KomWG abgeben, entstehen für die den Wahlvorschlag aufstellende Partei bzw. Wählervereinigung aktive datenschutzrechtliche Hinweispflichten nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung. Es wird empfohlen, dem Wahlbewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung ein standardisiertes Merkblatt entsprechend dem Musterformular 1 unter <http://www.datenschutzrecht.sachsen.de/Informationspflichten.html> auszuhandigen. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass die Zustimmungserklärung trotz einer eventuellen datenschutzrechtlichen Geltendmachung der Berichtigung und Löschung materiell-rechtlich weiter gültig bleibt (§ 6 a Abs. 2 Satz 2 KomWG).

\*) **Nachwahltermin zum 07.06. 2020 (bisher 1. Wahlgang) bzw. 28.06. 2020 (bisher evtl. notwendig werdender 2. Wahlgang)**

**Cunewalde, den 12. Juni 2020  
Thomas Martolock, Bürgermeister**





Sächsische Mitmach-Fonds: Preisträger stehen fest

## 3,2 Millionen Euro für 560 Projekte in der Lausitz und in Mitteldeutschland

Die Preisträger des Ideenwettbewerbs „Sächsische Mitmach-Fonds“

stehen fest: insgesamt 560 Projektideen aus dem Mitteldeutschen und dem Lausitzer Revier erhalten Preisgelder in Höhe von insgesamt 3,2 Millionen Euro zur Umsetzung ihrer Vorhaben. Die Jurys haben in den vergangenen Wochen 247 Projektideen aus dem Mitteldeutschen Revier sowie 313 Projektideen aus der Lausitz in den verschiedenen Kategorien und Preisstufen ausgewählt.

### Hintergrund

Der Ideenwettbewerb „Sächsische Mitmach-Fonds“ richtet sich an Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Verbände, Kammern, Stiftungen, soziale Träger, Schulen sowie kommunale und wissen-

schaftliche Einrichtungen in den sächsischen Braunkohleregionen. Zur Förderung der eingereichten Ideen stehen jeder der beiden Regionen in den Jahren 2019 und 2020 jeweils 1,5 Millionen Euro zur Verfügung. In der Lausitz werden zusätzlich Preisgelder in Höhe von 200 000 Euro pro Jahr zur Förderung von Initiativen des sorbischen Volkes ausgelobt.

Der Ideenwettbewerb „Sächsische Mitmach-Fonds“ wurde von der Sächsischen Staatsregierung initiiert. Die Umsetzung in den Landkreisen Görlitz und Bautzen erfolgt über den Projektträger Wirtschaftsregion Lausitz GmbH. Diese Maßnahme wird finanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

**Ausdruck hoher Wertschätzung der Arbeit Cunewalder Vereine und engagierter Bürger**

## 10 Projekte aus Cunewalde fanden Berücksichtigung

Besonders wenn man sich vor Augen führt, dass von der enormen Anzahl der insgesamt 1970 Projekt- und Geschäftsideen durch die Fachjurys insgesamt 560 Projekte (also ca. jedes 4. Projekt berücksichtigt werden konnte und hier von 313 auf die Lausitz fielen, wird deutlich, wie gut die Cunewalder Antragsteller im Wettbewerb abgeschnitten haben. Dies ist nicht zuletzt Ausdruck vieler sehr guter und auch sehr wichtiger Projektideen.

Die hohe Anzahl Cunewalder Anträge, auch im Vergleich zu vielen Gemeinden im Umland, erklärt sich auch daraus, dass die Gemeindeverwaltung hier eine sehr umfangreiche Öffentlichkeitsarbeit betrieben hat. So hatte man im November letzten Jahres alle Vereinsvorsitzenden aus Cunewalde und den zuständigen Projektmanagern Herrn Biehle sowie die Ehrenamtsbeauftragten des Landkreises zu einer gemeinsamen Beratung ins Cunewalder Rathaus eingeladen. Hier wurde sehr umfangreich über die vielfältigen Fördermöglichkeiten informiert und natürlich auch dringend darum gebeten, zuerst die Förderprogramme von EU, Land und Landkreis zu nutzen, da der Gemeindehaushalt niemals finanziell in der Lage sein wird, alle Wünsche erfüllen zu können. Dies ist uns mit sehr großem Erfolg gelungen.

In nahezu allen Wettbewerbskategorien und den unterschiedlichen Größenklassen der Preise waren wir vertreten. Die Antragsteller sollen in den nächsten Wochen die konkreten Bescheide erhalten. Die einzelnen Zuschusssummen werden nach Lage der Dinge, wie beantragt, gewährt, sind aber aktuell noch nicht veröffentlicht und liegen der Gemeinde logischerweise nur dort vor, wo sie selbst in die Antragstellung eingebunden waren.

Glückwunsch daher allen nachfolgenden Preisträgern. Förderverein der GS „Friedrich Schil-

ler“ e. V. Cunewalde

- Faszinierende Welt der Insekten – Bierzeltgemeinschaft Cunewalde e. V.
- Aufbau eines Versorgungsanhängers – FFW Cunewalde Ortswehr Cunewalde
- Breitenausbildung für automatische externe Defibrillatoren AED HV Oberlausitz Cunewalde e. V.
- Digitalisierung trifft Sport! – Sachsenreggae-Bürgerbühne (Steffi Seurich)
- Geschichten an der Mauer – Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V.
- Junge und moderne Ortschronik – Initiative Umgebendehauspark
- Pflege und Erweiterung des Umgebendehausparkes Cunewalde – Kleingartenverein „Bergland“ e. V.
- Schutz unserer Kleingärten vor den Folgen des Klimawandels – SG Motor Cunewalde e. V.
- Steigerung der Attraktivität unseres Fußballzentrums Cunewalde – Gemeinde Cunewalde
- Schaffung dörflicher Versorgungszentren zur Vorbeugung von ländlichem Ärztemangel

### Hilfe in großer Not für den Kleingartenverein „Bergland“

Der eigentliche Projekttitle „Schutz unserer Kleingärten vor den Folgen des Klimawandels“ wäre sicherlich auf sehr viele Kleingartenvereine in Cunewalde und der Region übertragbar – beim konkreten Projekt löst der Mitmachfond ein sehr großes und für den Verein existenzielles Problem!

Die zurückliegenden Dürrejahre haben dazu geführt, dass der Verein seine Wasserversorgungsanlage praktisch und rechtlich nicht mehr betreiben durfte. Bisher wurde aus dem kleinen Carlsberger Wasser an der Gemeindegrenze zum Ortsteil Halbendorf seit der Entstehung der Kleingartenanlage in den 80er Jahren Wasser für eine Zisterne entnommen. Nur aus dieser Zisterne konnten die vie-



**Kleingartenanlage „Bergland“ an der B 96 in Köblitz – hier soll die Wasserversorgung gesichert werden.**

len Kleingärten und ihre zarten Pflänzlein im Sommer versorgt werden. Seit nahezu 2 Jahren ist diese Entnahme aufgrund des dauerhaften Niedrigwasserstandes nicht mehr möglich. Es droht sowohl ein handfester Rechtsstreit mit weiteren Gewässernutzern, aber insbesondere natürlich auch die so erfolgreiche und gerade auch für die Bewohner der Albert-Schweitzer-Siedlung unverzichtbare wunderschöne Gartenanlage und die Gemeinschaft der Vereinsmitglieder dauerhaften Schaden zu nehmen.

Mit dem gewährten Preisgeld in Höhe von 4.500 Euro ist es dem Vorstand nunmehr möglich, den Mitgliedern einen alternativen Vorschlag, voraussichtlich durch Anbindung einer Versorgungsleitung an das öffentliche Trinkwassernetz zu unterbreiten.

### Auch bei größeren und Großprojekten fand Cunewalde Berücksichtigung

Eine ähnliche Problematik im Zusammenhang mit fehlenden Wasseraufkommen besteht auch im Rasenstadion am Sportzentrum am Cunewalder Eichberg. Auch sind der Entnahmemöglichkeit von Oberflächenwasser über die seit Jahrzehnten betriebene Zisterne Grenzen gesetzt.

Unter diesem Hintergrund hatte auch der Technische Ausschuss, dank LEADER-Förderung, ein Ersatzkonzept bestätigt. Hiernach soll, dank LEADER-Förderung, noch in diesem Jahr eine neu zu errichtende Brunnenanlage dafür sorgen, dass der Platz auch künftig bewässert werden kann und nicht zu einem Sandplatz verkommt.

Gleichzeitig engagiert sich die SG Motor Cunewalde und hier insbesondere die Abteilung Fußball sehr stark bei der Wiederaufwertung der in die Jahre gekommenen Sportanlage, eine größere kommunale Investition wird hier in den nächsten Jahren nicht auf der Tagesordnung stehen können.

An dieser Stelle auch ein ausdrücklicher Glückwunsch und Anerkennung an die SG Motor Cunewalde, deren eingereichtes Großprojekt „Steigerung der Attraktivität unseres Fußballzentrums Cunewalde“ mit einem Preisgeld von 11.000 Euro prämiert wurde. Sicherlich werden wir hierzu und über viele erfreuliche Dinge demnächst gemeinsam mit den

Fußballern berichten können.

Mit noch größerem Stolz kann die Gemeinde Cunewalde als Antragsteller in der Rubrik „Kommunen“ darauf verweisen, dass ihr eingereichtes Großprojekt „Schaffung dörflicher Versorgungszentren zur Vorbeugung von ländlichem Ärztemangel“, also den notwendigen Umbaumaßnahmen mit dem Ärztehaus an der Hauptstraße 119 zur Integration einer weiteren Arztpraxis als eines der insgesamt nur 15 ausgelobten Preisträger Berücksichtigung fand.

Offensichtlich wurde hier das Engagement der Gemeinde Cunewalde – seit vielen Jahren sind wir als eine der wenigen Gemeinden im Netzwerk „Ärzte für Sachsen“ vertreten und die Bedeutung der Ärztestruktur in Cunewalde für das Umland berücksichtigt.

Mit einem Preisgeld von 28.500 Euro erhält Cunewalde eines der höchsten Preisgelder.

Selbstverständlich erwartet der Freistaat Sachsen als Initiator hier, wie schon 2019, für die Region einen weiteren Ideenschub, um die Region für den beschlossenen Strukturwandel Schritt für Schritt fit zu machen.

Wir werden gemeinsam mit den anderen Cunewalder Preisträgern in den nächsten Ausgaben natürlich über die Umsetzung ihrer Projektideen informieren.

Kleiner Trost für nichtberücksichtigte Antragsteller: Auch 2021 soll es unabhängig vom Corona-Thema den nächsten Wettbewerb zum Mitmachfond geben und wieder ca. 1,5 Mio € in Projekte in der Oberlausitz fließen.

Kleiner (nicht allzu ernst gemeinter) Hinweis für evtl. Neider im positiven wie im negativen Sinne:

Der Wettbewerb steht Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen und allen Städten und allen Gemeinden auf der Sächsischen Seite der sogenannten Strukturwandelregion Lausitz (also dem kompletten Kreis Görlitz und Bautzen) offen, aber die Beteiligungsquote ist regional und örtlich sehr differenziert.

Wer keine Anträge stellt oder sich nicht wie die Cunewalder gemeinsam mit den vielen möglichen Projekten befasst, darf sich gern bei dem erfolgreichen Projektvätern beraten lassen – aber ohne Fleiß nun einmal auch kein Preis.

**Thomas Martolock, Bürgermeister**





Die Bauarbeiten am ASB-Pflegeheim „Am Czorneboh“ sind vorige Woche mit ersten Maßnahmen gestartet.

Pflegeheim „Am Czorneboh“

## ASB investiert in Erweiterungsbauten

Am ASB-Seniorenpflegeheim Cunewalde werden in diesen Tagen Bauarbeiten beginnen. Vorgesehen ist die Erweiterung des Foyerbereiches einschließlich der darüberliegenden Räume im Obergeschoß.

Im Rahmen einer Bauanlaufberatung wurden dazu Anfang des Monats die ersten konkreten Maßnahmen besprochen und die nächsten Schritte abgesteckt. Geplant sind wie gesagt Umbauten im Erd- und Obergeschoß und hier insbesondere im Foyerbereich, der ja bekanntlich beliebter Treffpunkt der Senioren ist. Oft wird es dadurch eng auf dem Flur, zu eng für Flucht- und Rettungsaktionen.

Um diese Situation zu entspannen und den Senioren gleichzeitig noch bessere Möglichkeiten der Kommunikation mit Blick nach draußen zu ermöglichen, wird nun der Anbau in Angriff genommen. Damit entstehen sowohl im Erd- als auch im Obergeschoß Räume, in denen die Senioren ungestört von den sonstigen Abläufen im Haus sitzen und sich beschäftigen können. Im Zuge der Arbeiten wird das bisherige Heimleiterbüro verlegt, hier wird der neue Eingangsbereich entstehen. Die beiden neuen Räume werden jeweils große Fensterfronten erhalten, so dass die Bewohner einen freien Blick haben auf die Natur, das Wettergeschehen und den Besuch von Verwandten oder Bekannten, den sie stets sehnsüchtig erwarten. Natürlich werden die Räume mit genügend Sitzplätzen ausgestattet

auch Stellplätze für Rollatoren werden vorhanden sein.

Beim ASB Löbau ist man optimistisch, dass die Arbeiten Mitte November zum Abschluss kommen können, der Rohbau soll schon im August stehen. Übrigens werden im Rahmen der Baumaßnahmen auch neue Parkplätze entstehen, die vorhandenen Flächen östlich des Heimes werden um 10 zusätzliche Parkplätze erweitert.

Mit den jetzt angelaufenen Bauarbeiten setzt der ASB die gute Tradition fort und investiert zum wiederholten Male in das Seniorenpflegeheim. Der große Um- und Ausbau mit der seinerzeit verbundenen Kapazitätserweiterung und Modernisierung im Altbau liegt bereits 18 Jahre zurück. Seitdem sind die Anforderungen aber auch die Ansprüche gestiegen, die Standards haben sich verändert. Darauf reagiert der ASB jetzt erneut vor allem mit Blick auf das Wohl der Bewohner aber auch unter Beachtung der Bedingungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das Cunewalder ASB-Seniorenpflegeheim „Am Czorneboh“ verfügt über insgesamt 40 Wohnplätze in 2 Wohnbereichen für vollstationäre Pflege mit 24 Einzel- und 8 Doppelzimmern. Die Pflegeplätze sind stets gut nachgefragt, was auch ein Zeichen dafür ist, dass die Seniorinnen und Senioren hier offenbar sehr gut betreut und versorgt sind. Dem Vorhaben gutes Gelingen!

M. Hempel



Hier sind noch Vorbereitungsarbeiten im Gange, seit Montag ist mehr Technik im Einsatz.



Baustellenbesuch in der Kita „Wichtelland“ – Bürgermeister Thomas Martlock mit Marina Schneider (AWO-Geschäftsführerin) und Carmen Schaller (Kita-Leiterin), von rechts.

Kita „Wichtelland“

## Es geht voran bei der Sanierung der Sanitäranlagen

Als Anfang März der Fördermittelbescheid des Landkreises Bautzen zur Sanierung und Modernisierung der Sanitäranlagen in der Kita Wichtelland beim AWO-Kreisverband Bautzen einging, war neben der Freude und Erleichterung jedem Beteiligten klar, dass nun besonnenes Handeln und Eile geboten sein werden, um das Vorhaben wunschgemäß realisieren zu können.

Das Vorhaben ist gut angelaufen, trotz Corona. Im Ergebnis des Ausschreibungsverfahrens wurden die Lose ausschließlich an Cunewalder Handwerksunternehmen vergeben.

6 Betriebe haben einzelne Leistungen übernommen (Fliesentechnik Proft, Maler Mann, Sanitär Dießner, Ausbau Bergmann, Elektro-Neumann und Tischlerei Graf).

Weitere Baumaßnahmen in Vorbereitung

## Aufträge erteilt

Mit der Auftragsvergabe für die Vorhaben Schlosserteich und Löschwasserteich Zieglertal sind die entscheidenden Schritte in Vorbereitung auf die Realisierung beider Baumaßnahmen vollzogen worden.

Die beauftragten Unternehmen können nun ihre konkreten Vorbereitungen treffen und Details bezüglich der Bauabläufe festlegen.

Es ist zu erwarten, dass Ende Juni die Arbeiten am Schlosserteich beginnen könnten. Bis dahin sind noch umfang-

Bis zum 19. Juni wird der erste Teilabschnitt, die beiden Sanitäranlagen der Schmetterlings- Gruppe und der Hasen-Gruppe, abgeschlossen sein. Sofort anschließend geht es bei zwei weiteren Teilabschnitten weiter, hierfür sind jeweils 10 Wochen Realisierungszeit eingeplant.

Natürlich ist der unvermeidliche Lärm auch eine Belastung für die Kinder und Erzieherinnen. Aber von Seiten der Firmen nimmt man auch Rücksicht auf die Ruhezeiten und die Bedürfnisse der Kinder.

Im Ergebnis werden die Kleinen sehr schöne Sanitäranlagen bekommen und spätestens dann sind die Unannehmlichkeiten vergessen.

M. Hempel

reiche Terminabstimmungen vorzunehmen, dazu wird eine Anlaufberatung anberaumt, auch eine Anwohnerversammlung ist vorgesehen.

Am Löschwasserteich im Zieglertal sollten die Arbeiten im Juli beginnen, auch hier ist noch Vorbereitungsworkshop erforderlich. Unter anderem sind Vorgaben zum Amphibienschutz zu beachten.

M. Hempel

Baustelle eröffnet

## Stützmauerbau angelaufen

Im Cunewalder Tal wird es 2020 keine großen Straßenbaustellen geben und trotzdem wird an mehreren Stellen gebaut.

Als erste öffentliche Baustelle ist der Stützmauer- und Straßenbau am Erlenweg Ende Mai angelaufen. Bevor die direkten Bauarbeiten begannen, wurde eine Notwasserleitung für die Anwohner hergestellt. Aus dem Cunewalder Wasser wurde der dort vorhandene Fischbestand eingesammelt und in einen anderen Teil des Gewässers verbracht. Auch die Straßenbeleuchtung

wurde demontiert, so dass Baufreiheit für die bevorstehenden Maßnahmen erreicht wurde.

In Kürze ist mit den vorbereitenden Arbeiten zum Stützmauerbau zu rechnen, so u. a. müssen Spundwände aufgebaut werden.

Vorher wird nur an der Baustelle Stützmauer gearbeitet, die wiederherzustellenden Pflasterflächen an den anderen Stellen des Erlenweges folgen im späteren Verlauf des Vorhabens.

M. Hempel

*Herzlich willkommen!*



**Milo Wehnel**  
geb. 17.04.2020, 3490 g, 50 cm  
Eltern: Nadin Wagner  
und Markus Wehnel

**Bjarne Kristian Reinhardt**  
geb. 25.02.2020, 2820 g, 49 cm  
Eltern: André und Kristin  
Reinhardt



**Aktuelle Zahlen**

Die Zahl der Geburten bis zum 31. Mai liegt etwa im Trend der letzten Jahre. Mit 11 Geburten liegt Cunewalde nur geringfügig unter der Zahl des Vorjahres zu diesem Stichtag (12). Auffällig ist, dass die Zahl der Jungen mit 9 zu 2

Mädchen deutlich überwiegt. Die Zahl der Sterbefälle liegt zum o. g. Tag bei 26 (15 Männer, 11 Frauen). Sie wird aktuell nahezu kompensiert mit der Mehrzahl aus Zuzügen von 46, denen 27 Wegzüge gegenüberstehen.

**Informationen der Tourist-Information Cunewalde**

Unter Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften ist die Tourist-Information vorübergehend mit eingeschränkten Öffnungszeiten für den Besucherverkehr wie folgt besetzt:

Mo. / Di. / Do. / Fr.: 10:00 – 12:30 Uhr  
13:30 – 15:30 Uhr  
Mi. / Sa. / So. / Feiertage: geschlossen

Außerhalb dieser Zeiten dürfen Sie gern Ihre Nachricht mit Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir rufen Sie zurück.

Hinweise zu Veranstaltungsänderungen siehe Übersicht rechts!  
**Gekaufte Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit.**

**Tourist-Information Cunewalde**  
**Telefon: 035877 80888**  
**E-Mail: touristinfo@cunewalde.de**

**Ausstellung „Spiel mit Farbe & Form“**



Regina Schmidt aus Lawalde präsentiert noch bis zum 12. Juli 2020 ihre abwechslungsreiche Ausstellung in vielen Facetten der Malerei. Sie sehen Acrylbilder, Collagen, Aquarelle und Monotypien von abstrakt bis real. Erleben Sie Freude an der Vielfalt von Farbe und Form. Besuchen Sie die Ausstellung während der Öffnungszeiten der Tourist-Information.

**Das sollten Sie sich wirklich anschauen!**



*Herzlichen Glückwunsch*

unseren Jubilaren in Cunewalde  
ab dem 70. Geburtstag  
vom 12. Juni bis 9. Juli 2020

am 15. Juni 2020	<b>Horst Zieschank</b> , Schönberg	zum 80.
am 16. Juni 2020	<b>Günter Albert</b> , Cunewalde	zum 85.
am 18. Juni 2020	<b>Dagmar Bär</b> , Schönberg	zum 70.
am 19. Juni 2020	<b>Irene Rämisch</b> , Cunewalde	zum 90.
am 21. Juni 2020	<b>Ilona Hensel</b> , Cunewalde	zum 70.
	<b>Volker Schwerdt</b> , Cunewalde	zum 80.
am 22. Juni 2020	<b>Christfried Hahnewald</b> , Weigsdorf-Köblitz	zum 80.
am 24. Juni 2020	<b>Gerd Hohlfeld</b> , Weigsdorf-Köblitz	zum 75.
am 28. Juni 2020	<b>Wilfried Kießlich</b> , Cunewalde	zum 85.
am 29. Juni 2020	<b>Edelgard Griesch</b> , Weigsdorf-Köblitz	zum 80.
am 2. Juli 2020	<b>Johannes Kloß</b> , Cunewalde	zum 85.
am 5. Juli 2020	<b>Anny Michaelis</b> , Cunewalde	zum 75.
	<b>Regina Neitsch</b> , Weigsdorf-Köblitz	zum 90.
am 8. Juli 2020	<b>Susanne Neumann</b> , Cunewalde	zum 75.

*Die Gemeindeverwaltung Cunewalde wünscht alles erdenklich Gute! Falls Sie keine persönlichen Glückwünsche (zum 80., 90., 95., 100. sowie nachfolgende Geburtstage) durch Bürgermeister, Stellvertreter, Gemeinderäte oder Mitarbeiter Hauptamt wünschen, bitten wir um Rückruf im Sekretariat des Bürgermeisters (Telefon: 035877/230-0). Vielen Dank.*

**Wir gratulieren unserer Geburtstagsjubilaren im Juni**

*Kameradin Regina Hielscher zum 65. Geburtstag mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen.*

*Die Wehrleitung der FFW Cunewalde*

**Seniorenclub Cunewalde**

**Liebe Seniorinnen und Senioren des Cunewalder Tales!**

Wir treffen uns voraussichtlich wieder im Monat **Juli** zu unserem **Kaffeenachmittag** am **Dienstag, dem 7. Juli 2020** um 14.00 Uhr im Restaurant „Kleines Kulturhaus“. Neue Mitglieder und Gäste sind immer herzlich willkommen.

Es lädt herzlich ein – Ines Kästner

Achtung **neuer Reisetern** für die Ausfahrt Breslau! Der neue Termin für die Ausfahrt ist am **Mittwoch, dem 19. August 2020 nach Breslau**, in der Hoffnung, dass diese stattfinden kann. Wir fahren nach Breslau, dem polnischen „Venezia“ mit der **Reiseleiterin, Frau Kundt**.

Es ist eine **Stadtrundfahrt** zu den **Wasserspielen mit Musik** bei der **Jahrhunderthalle, Mittagessen** und ein **kleiner Stadtrundgang** um den Markt und Freizeit geplant.

Zustiege: 7.00 Uhr in Weigsdorf-Köblitz bis 7.30 Uhr in Obercunewalde  
Preis: 49,00 € p. P.

Leistungen: Busfahrt, Rundfahrt, Mittagessen, Reiseleitung

Reservierungen bei I. Kästner: 035877 /21398  
Änderungen vorbehalten!

Hinweis!

Senioren, die gerne zu den Kaffeenachmittagen kommen möchten, aber gehbehindert und/oder keine Fahrmöglichkeit haben, melden sich bitte bei

I. Kästner (Tel.: 21398) oder Herrn Leuthold (Tel.: 21151).



## Krisen und Chancen

Einer meiner Großväter musste in seinem langen Leben zwei Weltkriege, einen Bürgerkrieg und viele Jahre politischer sowie religiöser Verfolgung mit häufigen Repressalien, Verhören und nicht zuletzt 11 Jahren Untersuchungshaft und Arbeitslager erleben. In hohem Alter sagte er mal, dass er hoffe, meiner Generation blieben solche schweren Zeiten erspart wie er sie erlebt hat – er wisse aber nicht, ob das gut wäre für mich und meine Generation.

Krisen und große Herausforderungen im persönlichen und gesellschaftlichen Leben sind etwas, was wir uns nicht wünschen – wir aber für unsere Entwicklung zu verantwortlichen und wirklich erwachsenen Menschen sehr wohl brauchen. Damit wir nicht zu verwöhnten, verweichlichten, chronisch nörgelnden und unzufriedenen Menschen werden, die Verantwortung und mitmenschliches Verhalten scheuen.

In Krisenzeiten lernen wir uns selbst, aber auch unsere Mitmenschen viel besser kennen. Wir beschäftigen uns mit wesentlichen Dingen, die schnell vergessen sind, wenn es uns zu gut geht.

In großen Herausforderungen, wie der aktuellen „Corona-Krise“, erkennen wir deutlicher, welche Menschen uns wirklich loyal und verlässlich zur Seite stehen – auch mal bereit, Nachteile in Kauf zu nehmen in Verantwortung und Fürsorge für andere. Man kann aber auch recht schnell erkennen, wer flugs versucht, seinen eigenen Rücken an die sichere Wand zu bekommen ohne Rücksicht auf andere.

Die meisten von uns haben in den letzten Wochen große Einschnitte an persönlichen Freiheiten, in der Arbeitstätigkeit und im sozialen Zusammenleben durchstehen müssen. Auch wenn in unserer Region die gesundheitlichen Auswirkungen der Pandemie glücklicherweise bisher im Vergleich eher milde ausgefallen sind, hatten oder haben manche von uns existentielle Sorgen um Gesundheit, Arbeitsplätze oder um unsere Familien und Freunde.

Leider erleben wir aber auch ein zum Teil erschreckend unsoziales, verantwortungsloses Verhalten von Menschen in unserer Umgebung, auch wenn es eine, wenn auch laute, Minderheit ist.

Im Gegensatz zu Ländern wie die Türkei, China oder Russland ist es bei uns nicht lebensgefährlich, kritische Meinungen auch in der Öffentlichkeit kundzutun. Das wird hoffentlich auch noch lange so bleiben. Aber ab und zu muss ich mir tatsächlich mal die Augen reiben, wenn ich erstaunt feststelle, mit welcher Dreistigkeit einige wenige diese Freiheiten ohne jegliche Rücksicht auf andere ausnutzen und unabhängig vom Problem „aus Prinzip dagegen sind“, wie auf Krawall gebürstete spätpubertierende Teenager. Wie kann man

sich sonst erklären, dass Mitmenschen laut fordern, dass unsere im Land Verantwortlichen früher drastische Maßnahmen hätten ergreifen müssen – und die gleichen Menschen zwei Wochen später noch lauter protestieren, dass die Maßnahmen zu drastisch seien?

Wie kommen Menschen, sollten sie auch nur einen Funken Verantwortungsgefühl und soziale Kompetenz haben, dazu, andere durch leichtsinniges Verhalten zu gefährden? Keiner von uns weiß, was tatsächlich die Gefahren dieses Virus ausmacht. Keiner von uns, auch keiner der wenigen wirklichen Experten in diesem Land, kann genau sagen was noch geschehen wird oder uns erwartet. Aber wenn es nur den leisesten Verdacht gibt, gerade angesichts der schlimmen Bilder, die wir in anderen Ländern sehen konnten, dass Gefahr für schwere Krankheiten und tödliche Verläufe besteht, dann sollte es doch selbstverständlich sein, dass ich meine eigenen Vorstellungen und Freiheiten ein wenig hintenanstelle, um mögliche Risiken für andere so gering wie möglich zu halten.

Oder schlafen manche, die sich gerade versuchen mit lautem grenzüberschreitendem Protest zu profilieren, mit dem Finger in der Steckdose? Mit dem Argument: „Ich kenne keinen, der an Strom gestorben ist. Also gibt es auch keine Gesundheitsgefährdung durch Strom.“ Das wäre vergleichbar mit der Begründung, es sterbe keiner an Corona. Natürlich nicht. Auch bei Stromunfällen stirbt man an Herzversagen oder ähnlichem.

Auch wenn ich grundsätzlich vieles sehr kritisch betrachte und hinterfrage, bin ich gerade jetzt sehr dankbar, in diesem Land zu leben, mit unserer Gesundheitsversorgung und mit Verantwortlichen von der örtlichen bis zur Bundesebene, die nicht auf jeden populären Zug aufspringen, sondern sachlich und verantwortungsvoll bereit sind, auch schwere Entscheidungen zu treffen. Nicht ohne Grund bewundert ein Großteil der Welt unser Land gerade angesichts dieser Krise und dem Umgang damit. Darauf können wir stolz sein.

Ich bin auch dankbar, in dieser Zeit viele Menschen zu erleben, die im Alltag sozial und rücksichtsvoll leben und handeln – in Verantwortung für die Schwachen und Risikobehafteten – selbst wenn sie nicht sicher sein können, ob all die Maßnahmen im Nachhinein betrachtet sinnvoll oder vielleicht übertrieben sein werden.

In Krisen zeigt sich besonders klar, wer wirklich sozial, verantwortungsvoll und menschlich lebt. Zum Glück für uns alle sind diese Menschen allen Alters und Hintergrunds auch in Cunewalde die leise, aber deutliche Mehrheit.

**Ihr Zugezogener**

Gemeinde Cunewalde – Bürgermeister

## ÜBERSICHT

### Abgesagte öffentliche Veranstaltungen/ Anlässe aufgrund Corona-Virus, (Stand 03.06.20/12:00 Uhr)

– Ohne Anspruch auf Vollständigkeit!

Veranstaltung	Tag/Uhrzeit	abgesagt durch	Zusatzinfo
alle Nutzungen von Vereinsräumen-/heimen für private Veranstaltungen	ab 19.03.20	Behörden	siehe Allgemeinverfügung Ausnahme: Hochzeiten, Trauerfeiern
Konzert Rudy Giovannini in der „Blauen Kugel“	20.03.20, 16:00 Uhr	Veranstalter	u. V. Ersatztermin 19.06.20, 16:00 Uhr
Zärtlichkeiten mit Freunden in der „Blauen Kugel“	22.03.20, 19:00 Uhr	Veranstalter	Ersatztermin 17.09.20, 19:30 Uhr
Waldbesitzerversammlung	24.03.20	Gemeindeverwaltung	neuer Termin wird noch bekannt gegeben
Mittelstands-Hausmesse Blaue Kugel (Gemeinde + BVMW)	24.03.20, 14:00 Uhr	Gemeinde + BVMW	nochmals verlegt, neuer Termin 15.09.2020
Vollversammlung Jagdgenossenschaft Cunewalde	26.03.20, 19:00 Uhr	Jagdgenossenschaft	neuer Termin wird in der CBZ bekannt gegeben
Live-Multivision „Regenwälder“ in der „Blauen Kugel“	29.03.20, 19:30 Uhr	Veranstalter	neuer Termin vorauss. Herbst 2020
Waldbesitzertag Sachsenforst	03.04.20, 13:00 Uhr	Staatsbetrieb Sachsenforst	neuer Termin wird noch bekanntgegeben
Autocross „Schnuppertag“ Rennstrecke Matschenberg	04.04.20	MC Oberlausitzer Bergland	weitere Infos siehe Homepage MC Oberlausitzer Bergland
Olaf Schubert in der „Blauen Kugel“	23.04.20	Veranstalter	Ersatztermin wird noch bekannt gegeben
Peter Kube in der „Blauen Kugel“	17.05.20	Veranstalter	Ersatztermin 28.03.2021
Besuch in Partnerstadt Donges/Frankreich	21.05. bis 25.05.20	Partnerschaftsausschuss Donges/Cunewalde	Verschiebung auf 2021
44. Internationales Jahres-treffen BMW-Club im Dreiseitenhof	23.05.20	Veranstalter	voraussichtlicher neuer Termin am 15.05.2021
Bürgermeisterwahl Cunewalde	07.06.20	Freistaat Sachsen (SMI)	neuer Termin 27.09.2020
Mitgliederversammlung FBG Oberlausitz Cunewalde	24.06.20	Vorstand FBG	nächste Mitgliederversammlung 04.11.2020 in Cunewalde
EM im Autocross	27./28.06.20	MC Oberlausitzer Bergland	
Radsportverein (RSV) Bautzen 20. Bergrennen auf dem Czorneboh	27.06.20	Radsportverein Bautzen e. V.	Crossrennen vorauss. am 25.10.2020
7. Oberlausitzer Heimattage und 7. Oberlausitzer Heimattreffen des Lusatia-Verbandes in Cunewalde	21.08.–23.08.20	Gemeinde, Lusatia-Verband, Organisationsausschuss Stiftung Umgebendehaus	verlegt um 1 Jahr, neuer Termin vorauss. 20.-22.08.2021 (weitere Infos in der nächsten CBZ)
„Ich feier Euch“ – Konzert mit Annemarie Eifeld	07.11.20	Veranstalter	neuer Termin 06.11.2021

*In jedem Fall an jedem Ort  
wirkt Ruhe wie ein Zauberwort.*

## Gastwirte demonstrieren kraftvollen Neustart!

Wer ist durch die Corona-Krise am heftigsten betroffen? Sich diese Frage zu stellen, bringt nichts, denn nahezu jede Branche, jede Familie, jede öffentliche Einrichtung, jeder Verein hat mit den Konsequenzen der Einschränkungen im öffentlichen Leben zu kämpfen.

Doch getreu dem Leitspruch „Jammern hilft nicht“ gibt es viele Beispiele von Engagement in nahezu allen Bereichen der Ortsgemeinschaft. Dafür pauschal allen Beteiligten große Anerkennung und Dank.

Auf diesen beiden Seiten der CBZ haben wir heute unseren Inhabern gastronomischer Angebote Raum gegeben. Zweifellos haben sie in den letzten Monaten schwere Stunden durchmachen müssen. Aber es war auch festzu-

stellen, dass sie sich nicht einfach dem Schicksal hingaben, sondern mit viel Initiative Möglichkeiten suchten, um wenigstens halbwegs über die Runden zu kommen. Sie richteten Liefer- und Abholservice ein, suchten neue Kundenschaft über Infoblätter, machten Imbissangebote außer Haus.

Natürlich sind für die Gaststätteninhaber die Belastungen noch längst nicht ausgestanden. Die bestehenden Auflagen hinsichtlich Abstandsregeln stellen sie vor Herausforderungen, die einen wirtschaftlichen Betrieb der Gastwirtschaft fraglich erscheinen lassen.

Aber es ist auch festzustellen, dass sie ihren Optimismus nicht verloren haben, ein ganz wichtiger Faktor, der im Gaststättengewerbe ohnehin als Grundpfei-



Neue Aussichten überall!

ler des Geschäftsmodells vorhanden sein muss.

Mit unseren Sonderseiten zu unseren Gastwirtschaften wollen wir einen kleinen Beitrag zu deren Unterstützung leisten.

Machen Sie mit! Unsere Gastwirte werden es Ihnen danken! Demonstrieren auch Sie Ihre Solidarität mit den einheimischen Wirtsleuten!

**M. Hempel**



Isabell Wolf & Anna Starke

Erst einmal sei gesagt: Herzlichen Dank für Eure Treue, Unterstützung, wie Nachsicht in dieser verrückten Zeit.

Wir sind voller Freude auf die kommenden Wochen, auf Lockerungen wie es zu diesen Umständen machbar ist.

Ebenso möchten wir uns bei Ihnen entschuldigen für die enttäuschten Gesichter am Pfingstsonntag. Leider wurde das Konzert des Bieleboh-Vereins und der Feuerwehr Beiersdorf sehr kurzfristig abgesagt, so dass es uns nicht möglich war, dieses wie gewohnt durchzuführen. Unsere Kapazität war somit bei weitem überschritten, wir bitten um Entschuldigung.

Wir freuen uns, Euch auf dem Berg weiter willkommen zu heißen, um Euch zu verwöhnen!

Bleiben Sie gesund!

**Ihr Bielebohteam**

## Restaurant „Blaue Kugel“

Restaurant 50 Sitzplätze  
Clubraum 30 Sitzplätze

- Caterings bis 1000 Personen
- Firmenfeiern
- Familienfeiern
- Hochzeiten
- a la Card

Feierlichkeiten im Haus bis 600 Personen möglich.

„Täglich frisch gekocht nach Hause“  
unser Abo Service

Öffnungszeiten:  
Montag Ruhetag  
Dienstag ab 17.00 Uhr  
Mittwoch Ruhetag  
Donnerstag ab 17.00 Uhr  
Freitag ab 17.00 Uhr  
Samstag ab 11.00 Uhr  
Sonntag ab 11.00 Uhr

Reservierungen unter:  
035877 80770  
01739055208

Wir möchten uns bei unseren Gästen bedanken die uns in der schweren Zeit unterstützt haben.



Ein großer Dank gilt auch unserem Team sowie besonders Frau Simone Bergmann und dem Team der Tourist Information Cunewalde, welche positiv mit uns in die Zukunft blicken.

**Romano Porsche und Team**

## Gaststätte „Deutsches Haus“

Wir öffnen wieder, ganz klar, und werden uns bemühen alle geforderten Vorschriften einzuhalten.

Auch haben wir uns vorbereitet und vorerst die Speisekarte etwas reduziert. Dennoch setzen wir mehr denn ja auf

gute und einheimische Produkte und eine abwechslungsreiche Speisenauswahl.

Unsere Öffnungszeiten bleiben wie gehabt bestehen!

Eine Nachfolge ist auch in Sicht, dann werden wir auch über eine Erweiterung der Öffnungszeiten nachdenken.

Bei besonderen Anlässen sind wir jederzeit für Sie da, bitte sprechen Sie uns an!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bleiben Sie gesund!

**Ihre Familie Wagner und Mitarbeiter der Gaststätte „Deutsches Haus“**

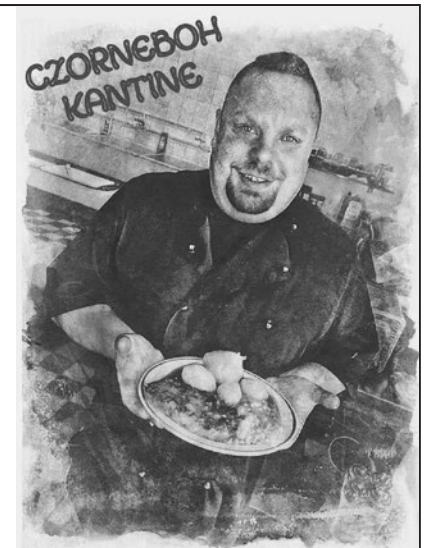


## Die Czorneboh-Kantine

bedankt sich besonders jetzt in der schweren Krisenzeit bei allen Senioren, Firmen, Essenabholern und Essenteilnehmern im und am Betonwerk Schuster.

Wir versorgen Sie wie gewohnt mit frischen regionalen Speisen, Frühstück, Mittagstisch sowie Essen auf Rädern. Den aktuellen Rahmenbedingungen entsprechend bieten wir natürlich weiterhin unseren Partyservice an. Wir freuen uns, Sie/Euch bekochen zu dürfen!

Ihre/Eure Czorneboh-Kantine  
**Stefan Belk**







Sehr geehrte Gäste der Gaststätte „Scharfe Ecke“  
 Auf diesem Wege möchten wir die Gelegenheit nutzen, Ihnen für die große Unterstützung, die uns in den vergangenen Wochen und Monaten zu Teil wurde, recht herzlich zu bedanken.  
 Durch Ihre Hilfe konnten wir die schwere Krise in unserem Unternehmen bis jetzt überstehen.  
 Wir sind auch weiterhin gerne für Sie da im Rahmen der gewohnten Öffnungszeiten.  
 Da unsere Platzkapazität sehr begrenzt ist, raten wir zur Reservierung.  
 Bei schönem Wetter haben wir auch einige Plätze in unserem Biergarten.  
 Unseren Abholservice bieten wir weiterhin mittags und abends nach telefonischer Bestellung an.  
 Kommen Sie bitte auch gut durch diese Zeit und bleiben sie gesund.  
 Vielen Dank  
**Ihre Familie Nasser und Mitarbeiter**



Wir möchten uns erstmal bei allen Gästen, die in der schwierigen Zeit auch am Imbiss uns die Treue gehalten haben, bedanken.  
 Vielen Dank auch den Gästen, die unseren Hol- und Bringe-Service genutzt haben und an all jene die seit der Wiedereröffnung uns schon besucht haben. Wir sind wirklich überrascht, wie viele Gäste in den letzten Tagen schon auf den Berg gekommen sind.  
 Wir haben weiterhin unsere bekannten Öffnungszeiten:  
 Montag 10.30 – 15.00 Uhr  
 Dienstag Ruhetag  
 Mittwoch, Donnerstag, Sonntag 10.00 – 19.00 Uhr  
 Freitag und Samstag 10.00 – 21.00 Uhr  
 Damit wir auch weiterhin unser Angebot so aufrechterhalten können, suchen wir einen Koch/Köchin zur Festanstellung (Teilzeit/Vollzeit). Bitte auch weitersagen.  
**Elmar Ladusch und Angelika Borrmann**

## Restaurant Kleines Kulturhaus Cunewalde

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken die uns in der Corona Krise die Treue halten und gehalten haben.



Unsere **VORÜBERGEHENDEN** Öffnungszeiten:  
**Montag:** 11.00 bis 13.30 Uhr  
**Dienstag:** 11.00 bis 13.30 Uhr  
**Mittwoch:** 11.00 bis 13.30 Uhr und 17.00 bis 21.00 Uhr  
**Donnerstag:** 11.00 bis 13.30 Uhr  
**Freitag:** 11.00 bis 13.30 Uhr und 17.00 bis 21.00 Uhr  
**Samstag:** 17.00 bis 21.00 Uhr  
**Sonn- und Feiertage** ab 11.00 Uhr geöffnet ...  
**Montag bis Freitag** Mittagsangebot für 5,-€  
**Jeden Mittwoch** Kulti's Schnitzeltag

## Kleene Schänke

Unsere Öffnungszeiten  
**Café & Oberlausitzer Geschenke Laden I**

**Donnerstag bis Samstag von 15:00 - 18:00 Uhr**  
**Café**

Neben Eisbechern haben wir NEU im Angebot hausbackene Windbeutel mit Wunschfüllung. Zum Beispiel mit Eis, Früchte, Sahne, Liköre ...

Sie können im Außenbereich entspannt in verschiedenen Sitzcken verweilen oder in der guten alten Blockstube. Ein Blick in die Eventküche und das Museum ist ebenso möglich.

**Oberlausitzer Geschenke Laden**  
**Stöbern Sie in unserem Laden, der in einem etwas anderen Gewand daherkommt.**

Wir nutzen die jetzige Zeit des Stillstandes, die Kleene Schänke neben der Koch- und Kulturwerkstatt auch als Anlaufstelle für handgemachtes aus der Region unter dem Namen "Oberlausitzer Geschenke Schänke" weiter zu entwickeln. Näheres unter [www.geschenkeschaenke.de](http://www.geschenkeschaenke.de)

**Koch- und Kulturwerkstatt**  
**Absage aller Veranstaltungen vorerst bis 10. Juni 2020.**

**Kontaktsperre und strenge Abstandsregeln lassen uns leider keine andere Wahl.**

Nun haben wir schon erste Veranstaltungen in den Herbst verlegt, schauen Sie mal auf unsere Veranstaltungsseite. **Für alle die bereits Tickets für eine Veranstaltung erworben haben:** Die Eintrittskarten behalten Ihre Gültigkeit, wir sind aktiv am Planen von Ausweichterminen.

**Sie haben ebenso die Möglichkeit auf eine andere Veranstaltung umzubuchen, einen 3 Jahre gültigen Gutschein zu erhalten oder Ihr Geld zurück zu bekommen.**

Für Ihre Fragen erreichen Sie mich telefonisch, per SMS oder WhatsApp / Telefon 01520-1820659 .

**Blieben Sie bitte gesund und optimistisch. Das Team der Kleenen Schänke freut sich auf ein hoffentlich baldiges Wiedersehen.**

**Carola Arnold**

## Mälzer's Stübl



**Öffnungszeiten:**  
 Montag und Dienstag Ruhetag  
 Mittwoch bis Sonntag  
 11.00 bis 14.00 Uhr und  
 17.00 bis 20.30 Uhr

Herzlichen Dank all unseren treuen Gästen!  
 Wir sind auch weiterhin gerne für Sie da!  
**Ihre Familie Gubsch**





Die Feuerwehr informiert

# Einsatzgeschehen April – Mai

Zeitig aufstehen hieß es am 7. April 2020 für die Kameraden der Ortswehr Cunewalde. Um 4:46 Uhr wurden wir zu einem Schornsteinbrand an der Hauptstraße alarmiert.

Am Einsatzort war Funkenflug aus dem betroffenen Schornstein wahrzunehmen. Ein Trupp unter Pressluftatmern begab sich auf das Dach und kehrte den Schornstein. Alle Etagen wurden kontrolliert, Löschbereitschaft hergestellt und im Anschluss die Einsatzstelle an die Eigentümer und den Schornsteinfeger übergeben. **Wir weisen nochmals eindringlich auf die Sicherheitshinweise zu Schornsteinbränden in der CBZ, Ausgabe April.**

Am 14. April, um 19:50 Uhr, wurde die Ortswehr Weigsdorf-Köblitz in die Albert-Schweitzer-Siedlung alarmiert. Es musste wieder eine Tür geöffnet werden, da der Bewohner aus gesundheitlichen Gründen hierzu nicht mehr selbst in der Lage war. Der Patient wurde an den Rettungsdienst übergeben und im Anschluss an die Notfallbehandlung gemeinsam zum Rettungswagen transportiert. Anschließend wurde die Polizei noch bei einer Tierbergung unterstützt.

Zu einem Wohnhausbrand kam es am 1. Mai in Großpostwitz. 17:01 Uhr wurden die dortigen Ortswehren alarmiert. Bei Ankunft brannte ein Carport in voller Ausdehnung und das Feuer hatte auf ein Wohnhaus übergegriffen. Zur Sicherstellung der Löschwasserversorgung wurden 17:16 Uhr die Feuerwehren von Cunewalde, Wilthen und Dretsch/Arnsdorf nachalarmiert. Wir bauten gemeinsam mit Wilthen eine Schlauchleitung aus der Spree auf und unterstützten direkt an der Einsatzstelle mit dem Tanklöschfahrzeug. Gegen 20:30 waren wir wieder einsatzbereit im Gerätehaus.

**Nicht nur dieser Einsatz zeigt WIEDER EINMAL ganz deutlich:**

**Mülltonnen gehören nicht in unmittelbare Nähe von Gebäuden, es kommt doch bei aller Vorsicht vor, dass Asche noch Glut enthält. ... Wenn dann eine Holz- oder Styroporfassade in der Nähe ist ...**

**Koniferen und alle Arten von Bäumen, die Nadeln statt Laub tragen, haben aus Sicht des Brandschutzes ebenfalls nichts in der Nähe von Gebäuden zu suchen. Sie sind leicht entzündlich und brennen mit enormer Geschwindigkeit. Eigentlich kleine Brände haben dadurch auf Häuser übergegriffen.**

Überprüfen Sie Ihre Gebäude- und Hausratversicherung. Würden die Versicherungssummen einen entstandenen Schaden zu einhundert Prozent abdecken? Wie hat sich der Wert ihres Hauses durch Renovierungen / Umbauten verändert? Passt das alles

**noch zur Versicherungssumme?**

Erneut nach Kirschau in eine dortige Textilfabrik ging es für die Weigsdorfer und Cunewalder Kameraden, gemeinsam mit vielen Wehren des Oberlandes, am 13. Mai 2020, um 01:14 Uhr.

Wieder brannte eine Maschine und größere Mengen Baumwollstoff. Die dadurch entstehende starke Rauchentwicklung machte das Vordringen zum eigentlichen Brandherd wie immer sehr schwer.

Wir stellten Atemschutzgeräteträger bereit, die Führungsgruppe mit dem Einsatzleitwagen unterstützte den Einsatzleiter bei der Koordinierung der Maßnahmen.

Gegen 5 Uhr waren die letzten Kräfte unserer Gemeinde wieder zu Hause. Die Löscharbeiten vor Ort zogen sich bis in die Mittagsstunden hin. Die gesamten Stoffe mussten ins Freie gebracht werden, um jedes Glutnest ordentlich löschen zu können.

Am 19. Mai 2020, um 16:47, wurden die Feuerwehren der Gemeinde Sohland/Spree, Steinigtwolmsdorf, Schirgiswalde, Wilthen und der Einsatzleitwagen mit der Führungsunterstützungsgruppe Brandschutz aus Cunewalde alarmiert. Grund war eine ausgelöste Brandmeldeanlage in einem Pflegeheim in Sohland. Schnell konnte Entwarnung gegeben werden, angebranntes Essen hatte zur Auslösung geführt. So konnten die meisten Kräfte noch während der Anfahrt den Einsatz abbrechen.

Zu einer Türöffnung bei medizinischem Notfall wurden die Ortswehren Cunewalde und Weigsdorf-Köblitz am 27. Mai 2020, um 8:53, auf den Kastanienweg alarmiert. Das Schloss wurde mittels Fräser geöffnet, der Patient vom Rettungsdienst versorgt und gemeinsam zum Rettungswagen getragen.

Danke an den Nachbarn, der schon nach wenigen Stunden misstrauisch wurde, weil er seinen Nachbarn nicht gesehen hat und nicht erst nach mehreren Tagen oder gar Wochen.

**Ausbildungsdienst**

Trotz eines kursierenden Virus geht auch der Ausbildungsdienst weiter. Zwar in abgespeckter Form und unter Beachtung der Hygienevorschriften, aber ganz ohne geht es nicht. So wurden Dienste in Kleingruppen, wie beispielsweise Stationstrainings zum Festigen der elementaren Handgriffe, organisiert. Die monatlichen Testläufe aller motorbetriebenen Geräte müssen ebenso zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft durchgeführt werden.

Außerdem wurden im Gewerbegebiet, am Bürgerzentrum und im Dorfbach von der Blauen Kugel bis zum Polenzpark Löschwasserentnahmestellen auf ihre Nutzbarkeit überprüft.

Andreas Bär, Ortswehr Cunewalde



Schornsteinbrand am 7. April an der Hauptstraße – solche Brände sind heikel.

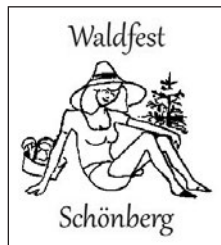


Das Ergebnis eines kleinen Brandherdes aus einer Aschetonne unter einem Carport – ein Wohnhaus in Großpostwitz in Schutt und Asche.



Überprüfung der Löschwasserstelle am GBZ.

## Aufgeschoben ist nicht aufgehoben!



Schweren Herzens hat sich der Vorstand des Waldfestvereins Schönberg e.V. dazu entschieden, das Waldfest 2020 abzusagen.

gelingen im Zusammenhang mit der Bekämpfung der Corona-Pandemie wird eine Durchführung des Waldfestes daher in der uns bekannten und geliebten Form in diesem Jahr nicht möglich sein.

In Abhängigkeit der weiteren Entwicklungen werden wir uns im Herbst über einen neuen Termin beraten und diesen rechtzeitig bekannt machen. Wir hoffen auf Verständnis und wünschen allen beste Gesundheit!

**Der Vorstand des Waldfestvereins Schönberg e.V.**

Gesundheit und Sicherheit unserer lieben Gäste, der vielen Mitarbeiter, Unterstützer und unserer Vereinsmitglieder stehen im Fokus unserer Veranstaltung. Aufgrund der aktuell bestehenden Re-

### VOLKSFEST 2020

Liebe Mitbürger und Gäste von Cunewalde,

auf Grund der derzeitigen aktuellen Lage und den Auflagen können wir das diesjährige Volksfest nicht stattfinden lassen.

Bitte bleibt alle gesund und haltet uns **2021 vom 2. bis 4. Juli** die Treue zum Verein. **Bierzeltgemeinschaft Cunewalde e.V.**



## Erlebnisbad hat wieder geöffnet

Am 21. Mai 2020 zu Himmelfahrt konnte unser Erlebnisbad mit vom Landratsamt Bautzen bestätigtem Hygienekonzept, die Saison 2020 eröffnen. Als eines der ersten und wenigen Bäder in der Region kann unter den allgemeinen Bestimmungen durch die Corona-Pandemie das Erlebnisbad genutzt werden. Beschränkt ist die maximale Anzahl der Badegäste, die sich gleichzeitig im Bad aufhalten können. Diese ist auf maximal 433 Personen beschränkt. Durch Maßnahmen, wie manuelle Zählung von Einlass und Auslass, zur Sicherstellung der maximalen Gästezahl, Markierungen und Hinweisschildern werden diese Bestimmungen umgesetzt. Das Badpersonal bittet um Beachtung, da hierdurch eine, trotz der Umstände eingeschränkte, Badsaison möglich wird.

Trotz Corona war der Förderverein Erlebnisbad e.V. nicht untätig, wenn auch ebenfalls mit Einschränkungen.

Nachdem im letzten Jahr eine neue Sitzbankgruppe durch den Verein errichtet wurde, konnte dank zusätzlicher 5.000 € Fördermittel aus dem Programm „Sachsen macht mit“ eine E-Bike Ladestation errichtet werden. Dies konnte erst in den letzten Tagen vor der Eröffnung geschehen. So stehen aktuell noch der elektrische Anschluss der Anlage aus, sowie der Aufbau entsprechender Hinweisschilder am Radweg. Der Förderverein geht aber davon aus, dass dies noch kurzfristig geschehen wird. Somit kann unser Erlebnisbad mit der Möglichkeit des kostenlosen Aufladens der immer mehr im Kommen befindlichen E-Bikes punkten. Auch im Sinne der Badegäste hat der Verein ab dieser Saison die Möglichkeit geschaffen, dass badetypische Artikel, die gern auch mal vergessen werden, käuflich im Bad erworben

werden können. Das reicht von Sandspielzeug über Sonnencreme bis hin zur Badehose. Auch hier kann der Verein bei seinem Fördergedanken auch wieder einen „erledigt“ Haken setzen.

Das ist auch gut so, denn das nächste, wirklich große Projekt des Fördervereins steht schon vor der Tür:

Der Förderverein erhielt Anfang Mai die positive Bestätigung durch die für das LEADER-Programm zuständige Ländliche Entwicklung Zentrale Oberlausitz e.V. zur Förderung der umfassenden Sanierung des alten ca. 1935 errichteten Schwimmerhauses. Dieses ist mittlerweile durch den Verein für seine Tätigkeiten von der Gemeindeverwaltung gepachtet worden. Nun kann das angedachte Projekt zur umfassenden Sanierung des Gebäudes und zur Neugestaltung der angrenzenden Picknickfläche angegangen werden. Der Verein geht von einer Gesamtinvestition von ca. 52 T€ aus. Hiervon wird durch LEADER ein Anteil von 70% also rund 37 T€ gefördert.

Neben der angedachten Nutzung als Lager soll die angrenzende Picknickfläche so gestaltet werden, dass die Durchführung zum Beispiel von Klassetreffen der örtlichen sowie regionalen Schulen noch besser als bisher möglich ist. Mit Überdachung und zentraler Grillstelle können somit größere Gruppen die Angebote des Erlebnisbades nutzen.

Natürlich bleibt ein nicht unwesentlicher Anteil an notwendigen Eigenmitteln beim Verein. Da das für einen kleinen Verein nicht ohne weiteres zu stemmen ist, wird derzeit in Zusammenarbeit mit der Kreissparkasse Bautzen ein sogenanntes Crowdfunding-Projekt vorbereitet. Darunter ist eine gemeinsame Spendenaktion zu verstehen, bei der die Kreissparkasse in



Der erste Badegast der Saison: Frank Liebarski aus Großdehsa.



Auch Familie Zoch aus Großdubrau konnte sich über einen Eintrittsgutschein für ein Wochenende im Erlebnisbad Cunewalde freuen.



Seit 1935 steht das Schwimmerhäusel im Cunewalder Bad, nun wird es einer Frischzellenkur unterzogen. Mehr zu den Möglichkeiten der Unterstützung des Vorhabens in der nächsten CBZ.

### Traditionelles Brauchtum

## Immerhin 47 Hexenfeuer

Die Frage, ob 2020 auch Hexenbrennen stattfinden würden, beantwortete sich erst in den letzten 14 Tagen vor dem 30. April. Sowohl die hohe Waldbrandgefahr als auch die coronabedingten Einschränkungen ließen das in der Gemeindeverordnung vorgeschriebene Prozedere der fristgemäßen Anmeldung von Feuerstellen in den Hintergrund treten.

Öffentliche Hexenfeuer konnten wegen Corona nicht stattfinden, gegen Feuerstellen kleinerer Größe auf privatem Grund hatte die Gemeinde allerdings keine Einwände. So gingen bis zum 30. April immerhin 47 Anmeldungen ein. Durch das Ordnungsamt erfolgten Kontrollen u. a. auch am 30. April vor Ort.

Gravierende Verstöße gegen die Auflagen wurden nicht festgestellt, auch wenn bei dem ein oder anderen nicht anmeldepflichtigen Koch- oder Grillfeuer schon die Frage nach der eventuellen Anmeldepflicht berechtigt war.

Das in vergangenen Jahren berühmt berühmte Abfackeln vor dem 30. April war dieses Jahr nicht zu verzeichnen.

Kurz noch ein paar Zahlen zum Abschluss. Die Höchstzahl der Hexenfeuer stammt aus den Jahren 2005 und 2006, damals wurden jeweils 110 Feuer entzündet. Seitdem hatte sich die Zahl der Feuerstellen auf 60 bis 75 eingependelt. Mal sehen wie sich das künftig weiter entwickelt.

M. Hempel

bestimmten Spendenbereichen (zwischen 5 und 100 €) die Spenden verdoppelt. Der Verein hofft, mit Start des offiziellen Spendenaufrufes ab Anfang Juli die fehlenden ca. 15 T€ an Eigenmitteln für das Projekt aufbringen zu können.

Über den offiziellen Start der Spendenaktion wird die CBZ natürlich noch einmal informieren.

Sören Trillenberg  
Erlebnisbadförderverein e. V.

### Polenzpark Obercunewalde

## Neue Kiefern gepflanzt

Das Parkkonzept für den Polenzpark in Obercunewalde beinhaltet und erfasst alle bei dessen Anlegung gepflanzten Bäume, Sträucher und Gewässer.

Im vergangenen Jahr war u. a. auch der Verlust von zwei Kiefern hinzunehmen. Die Nadelbäume waren offensichtlich krank und vertrockneten.

Nach deren Beseitigung mussten neue her, um den Anforderungen des Parkkonzeptes gerecht zu werden.



Jens Freitag (rechts), Geschäftsführer der Leutersdorfer Baumschulen, hat soeben förmlich die zuvor bereits gepflanzten Kiefern an Bauamtsleiterin Andrea Richter und Bauhofleiter Jens Ressel übergeben.

Die Neupflanzung erfolgte im April an derselben Stelle, gesetzt wurde eine Schwarzkiefer und eine Gemeine Kiefer, beide im Alter von 10 bis 12 Jahren mit Wurzelballen.

Positiver Aspekt hierbei ist, dass die beiden Kiefern vom Baumschulunternehmen „Leutersdorfer Baumschulen“ gesponsert worden sind.

Herzlichen Dank an das Unternehmen und an den Geschäftsführer Jens Freitag. M. Hempel



15 Jahre geführte Wanderungen

**Cunewalde – einfach w(u)anderbar!**

Am 6. Juli jährt sich ein Ereignis zum 15. Male, das zwar nicht spektakulär ist, aber doch für sich spricht, vor allem, wenn man die dahinter stehenden Zahlen wirken lässt.

Am 6. Juli 2005 fand die erste geführte Wanderung im Cunewalder Tal statt, initiiert von der Tourist-Information in der „Blauen Kugel“ und mit Wanderführer Gunter Weickert an der Spitze.

Unter dem Slogan „Äberlausitzer Kleeblatt“ war ein Vorhaben geboren worden, von dem man nicht wusste, ob es ein Erfolg werden würde. Daß es einer wurde, dafür sorgten sowohl die Mitarbeiterinnen der Tourist-Information, vor allem aber die ehrenamtlichen Wanderführer, von denen Karl-Heinz Naussed aus Kleindehsa noch explizit hervorzuheben ist.

Über die Jahre hinweg hat sich die Zahl

der Teilnehmer bemerkenswert nach oben entwickelt. Von 2005 bis 2009 wurden insgesamt rund 1300 Wanderer gezählt, ab 2010 ging es stetig aufwärts mit der Rekordzahl aus 2015 von 1072 Teilnehmern. Vom 6. Juli 2005 bis Mitte März 2020 wurden nachweislich 9.777 Teilnehmer an den Wanderungen des „Äberlausitzer Kleeblattes“ registriert, ohne Corona wäre die Marke von 10.000 längst überschritten.

Aber das kann ja in Kürze geschehen, denn in den letzten Tagen seit Himmelfahrt hat sich eine Vielzahl an Wandernern durch's Cunewalder Tal bewegt, so dass die nächsten geführten Wanderungen garantiert guten Zulauf haben werden.

Übrigens: Wanderkarten sind in der Tourist-Information in der „Blauen Kugel“ erhältlich! **M. Hempel**



Foto: T. Hohlfeld

Nach ehrenamtlicher Initiative

**Russenstein wieder lesbar**

Es ist ein Gedenkstein, der an ein düsteres Kapitel unserer Geschichte erinnert. Auf dem Herrnsberg zwischen Schönberg und dem Märchensee wurde er wahrscheinlich Ende der 1940er Jahre von Schönberger Steinarbeitern aufgestellt etwa an der Stelle, wo im Frühjahr 1945 kurz vor Ende des 2. Weltkrieges ein russischer Sergeant erschossen und im Wald verscharrt worden war.

Was geschah damals? In Pielitz wurde ein russischer Spähtrupp, bestehend aus 5 Soldaten und einem Truppenführer, von der SS aufgegriffen. Die Soldaten wurden an Ort und Stelle hingerichtet, der Sergeant nach Schönberg verbracht.

Dort sprach ihn ein Standgericht der Plünderung für schuldig, die Erschießung wurde sofort vollzogen.

Nach dem Ende der Naziherrschaft wurde der Gedenkstein aufgestellt, die sterblichen Überreste des russischen Soldaten sind in dieser Zeit geborgen und auf dem russischen Soldatenfried-

hof in Kottmarsdorf beigesetzt worden.

Nun ist der Gedenkstein wieder lesbar. Hier steht eingraviert: „Hier ruht ein russischer Soldat“ auch in kyrillischer Schrift. Zu verdanken ist das Herrn Peter Koch, einem zugezogenen Cunewalder Neubürger.

Der junge Mann ging der Vermutung mit Wasser und Handbürste zu Leibe und zeichnete die Eingravierungen nach, was bei den kyrillischen Schriftzeichen nicht ganz einfach war. Auch die Beseitigung des Wildwuchses und die kleinen gestalterischen Maßnahmen hat Peter Koch selbst vorgenommen.

Übrigens: Das damals Geschehene war ein schreckliches Ereignis, zweifellos, es war aber ganz eindeutig Mord. Es war nicht etwa das Resultat kriegerischer Auseinandersetzungen auf dem Schlachtfeld sondern Mord. Und Mord verjährt nicht, er verlangt auch nach Gedenken und Erinnerung.

**M. Hempel**

Am „Grünen Weg“ stehen dürre Fichten wie in einem Gespensterwald. Damit müssen wir aktuell leben bei unseren Wanderungen rund um's Cunewalder Tal.



Danke für das Engagement

**Neue Bänke aufgestellt**

Die Freude ist offenbar groß! Mehrere Anrufer bei der CBZ-Redaktion äußerten ihren Dank dafür, dass am Hohlweg zwischen Brenner und Wanderweg zum Sportplatz Schönberg zwei neue Bänke aufgestellt worden sind.

Diesen Dank wollen wir gerne an jene weitergeben, die dafür gesorgt haben.

Die Leiterin der Tourist-Info, Simone Bergmann, hatte die Eisengestelle besorgt und Rene Dreßler aus Schönberg machte daraus zwei Bänke, die

nun zum Verweilen, Ausruhen und Genießen der herrlichen Blicke ins heimliche Tal einladen. Großartig!

Ein herzliches Dankeschön sei auch Frau Gudrun Weickert gesagt. Sie hat die Kosten für die Erneuerung der Bank am Pfarrbüschel übernommen.

Übrigens: Bedingt auch durch die käferbedingten Abholzungen an den Berghängen des Czorneboh und Bieleboh bieten sich noch mancherlei geeignete Stellen für Bänke an. Spendern und Gönnern schlägt jetzt die Stunde der Entscheidung! Danke im Voraus!

**15 Jahre - Wandern mit dem Äberlausitzer Kleeblatt**

Für alle Wanderfreunde finden an nachfolgenden Terminen geführte Wanderungen mit dem Äberlausitzer Kleeblatt statt:

→ **Donnerstag, 2. Juli und Samstag, 18. Juli 2020 – 9:00 Uhr:**

„Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert wieder“

**Treffpunkt:** Scheunenoase  
02733 Cunewalde, Hauptstr. 254  
(Parken am ehemaligen Bahnhof Obercunewalde – Bielebohstraße, von dort ca. 400 m auf dem Radweg zum Start gehen.)

**Wanderstrecke:** Scheunenoase – Polenzpark – Elzewiesen – Streitbuschweg – Kammweg – Steinberg – Polenzweg – Halbau – Kreuzsteine – Cunewalde (Neudorf) – Scheunenoase  
(ca. 15 km)

**18. Juli 2020 → Gegenrichtung**

→ **Donnerstag, 23. Juli 2020 – 9:00 Uhr:**

**SCHNUPPERWANDERUNG (kurze Strecke)**

„Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert wieder“

**Treffpunkt:** Scheunenoase  
02733 Cunewalde, Hauptstr. 254  
(Parken am ehemaligen Bahnhof Obercunewalde – Bielebohstraße, von dort ca. 400 m auf dem Radweg zum Start gehen.)

**Wanderstrecke:** Scheunenoase – Polenzpark – Elzewiesen – Streitbuschweg – Kammweg – Parkplatz an der Czornebohstraße – Liebesquelle – Sornföiger Weg – Polenzpark – Scheunenoase  
(ca. 7,5 km)

Die Wanderungen sind kostenpflichtig (2,50 € / Person) – Kinder bis 10 Jahre wandern kostenfrei.

Die aktuellen Corona-Verhaltensregeln sind einzuhalten. Eine Unterweisung dazu wird durchgeführt.

Nähere Auskünfte und zu weiteren Terminen erhalten Sie bei der Tourist-Information Cunewalde (Tel. 035877 80888).

**Wir wandern - komm doch mit!**



Die Bank am Pfarrbüschel hat neue Sitzbretter erhalten.



Eine der beiden neuen Sitzbänke am Verbindungsweg Brenner – Schönberg.



Es war einmal ...

## Bahnhofsrestauration Obercunewalde

Innerhalb nur einer guten Woche war die ehemalige Bahnhofsrestauration in Obercunewalde Geschichte. Das seit über 12 Jahren leer stehende einst stattliche Gebäude hatte seine besten Jahre seit langem hinter sich. Mit dem Abriss bleibt nur noch die Erinnerung an alte Zeiten.

In seinen chronistischen Betrachtungen hat Hellmut Schwer im Jahre 1990 auch Informationen zur Bahnhofsrestauration, im Volksmund nur „bei Wolf“ genannt, zusammen getragen. Damals von ihm nicht ermittelbar waren das Baujahr und der Bauherr. Inzwischen besteht hier Klarheit. Wilhelm Kretschmar stellte im August 1891 den Bauantrag, die Bauabnahme erfolgte am 10. Juni 1892 durch die Königliche Amtshauptmannschaft Löbau. 1892 wurde der Stall angebaut. Auf 1903 ist die Änderung der Abortanlage durch den Gastwirt Brückner datiert.

Konkrete Informationen gibt es erst ab 1912 als Martin Wolf, ein Bauernsohn aus Tautewalde, die Gaststätte vom bis dato tätigen Gastwirt Gustav Christoph kaufte.

Dessen Vorbesitzer, wahrscheinlich Brückner, soll Getreide- und Pferdehändler gewesen sein und die Gastwirtschaft, wie es früher nahezu überall üblich war, im Nebenerwerb betrieben haben.

In einem Inserat in der Broschüre „Das Cunewalder Tal und seine Umgebung“ von 1912 wirbt Christoph für das Haus und empfiehlt das freundliche Lokal für einen angenehmen Aufenthalt, schöne Betten in guten Fremdenzimmern zu billigen Preisen, auch gute Speisen und Getränke.

Martin Wolf bewirtschaftete das Gasthaus bis in den 2. Weltkrieg hinein, nebenberuflich war er als Lagerverwalter tätig. Im Krieg kam er ums Leben, die Gaststätte führte nun seine Frau Frieda Wolf weiter, später mit Tochter Charlotte, und das bis 1963.

Frieda Wolf verstarb 1963, Tochter Charlotte Schröter und ihre Schwester Käthe Schmidt übernahmen.

Von 1980 an wurde die Bahnhofsrestauration von der Enkelin von Martin und Frieda Wolf, Gundel Kindler und ihrem Mann Horst weiterbetrieben. Im Gespräch mit Gundel Kindler, die heute in Weigsdorf-Köblitz lebt, wird deutlich, dass das Gasthaus „bei Wolf“ ein Ort unzähliger Geschichten gewesen ist.

Hier, so Gundel Kindler, konnte man Menschen mit unterschiedlichsten Charaktereigenschaften kennen lernen, hier wurde ungeschminkt diskutiert, das Geschehen im Dorf und in den Familien kommentiert, vor allem aber wurde viel gelacht. So mancher versuchte die Sorgen und Nöte entweder los zu werden, mit anderen zu teilen und wenn das nicht gelang, sie auch manchmal hinunter zu spülen. „Bei Wolf“ war ein echter Ort der Begegnung ohne großen Schnickschnack mit ganz kurzer Speisekarte, aber mit viel Herz und Seele bei denen, die hinter dem Thresen standen, von Martin Wolf bis Gundel Kindler.

Sie war es, die am 30. Juni 2006 das letzte Bier und den letzten Kurzen



Die letzten Tage im „Leben“ der Bahnhofsrestauration – Sanierung war aussichtslos.



Im Verbund mit dem Bahnhof Obercunewalde war die Restauration einst eine gute Adresse. (Foto Kurt Weber)

ausschenkte und aus gesundheitlichen Gründen aufgeben musste.

Der schon damals am Gebäude nagende Zahn der Zeit sorgte in den Folgejahren für den weiteren Verfall. Im Zuge einer Versteigerung fand sich ein Erwerber, der das Anwesen zuvor nicht gesehen und es wohl nur als Spekulationsobjekt betrachtet hatte. Der Verfall schritt voran und im Jahre 2019 schließlich kaufte ein hiesiger Unternehmer das Grundstück samt Ruine.

Das Anwesen steht nun vor einer neuen Zukunft. Noch in diesem Jahr sollen die Bauarbeiten für ein Mehrfamilienhaus mit 4 Wohneinheiten beginnen. Sofern das Baugenehmigungsverfahren zügig abläuft, soll der Rohbau in 2020 schon abgeschlossen werden.

Das sind doch gute Aussichten, dem Vorhaben gutes Gelingen! **M. Hempel**



Jetzt ist Platz für einen Neubau – der Bauherr hat bereits angekündigt, dass hier ein Mehrfamilienhaus entsteht.



# Sponsorenlauf, Bäume pflanzen, Graffiti-Projekt, Jugendclub und vieles mehr...

Schweren Herzens müssen wir uns von unserer Schulsozialarbeiterin Carina Bowersdorf verabschieden, die sich nach zweieinhalb Jahren erfolgreicher Arbeit an der „Wilhelm von Polenz“ Oberschule Cunewalde beruflich neu orientiert.

Sie organisierte vielfältige Veranstaltungen wie oben genannten Sponsorenlauf, die 48-Stundenaktion, in der unsere Schüler schon seit einigen Jahren Bäume am Czorneboh pflanzen bzw. im Wald bei Aufräumaktionen helfen.

An der Grundschule in Weigsdorf gestaltete sie gemeinsam mit Oberschülern eine Graffitiwand, der Skaterplatz wurde auf Vordermann gebracht und für das Erlebnisbad ein Bücherschrank bemalt. Sie begleitete Klassen bei Ausflügen, sorgte für „bewegte Pausen“, half bei der Arbeit des Schulclubs und vieles mehr. Wichtig waren die zahlreichen Projekte, die sie in Zusammenarbeit mit der Schulleitung, der Beratungslehrerin sowie den Klassenleitern organisierte, deren Schwerpunkte in der der Stärkung des Klassenzusammenhaltes, der Persönlichkeitsentwicklung, der Prävention und der Demokratiebildung bestanden. Für die Schüler hatte Carina Bowersdorf stets ein offenes Ohr. Auch viele Eltern konnten sich mit Sorgen und Problemen an sie wenden. Dabei arbeitete sie in enger Kooperation mit der Gemeinde



Cunewalde, den Grundschulen der Umgebung sowie zahlreichen Unterstützersystemen, z.B. dem Jugendamt oder der Familienhilfe zusammen.

Ihr Herzensprojekt ist der Jugendclub, den sie in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und Pfarrer Friedemann Wenzel ins Leben gerufen hat. Dafür sponserte sie sogar nach einem privaten Umzug ihre Möbel.

Mit ihren fröhlichen, optimistischen Art, ihren Ideen und ihrem Tatendrang hat Carina unser Schulleben bereichert. Wir wünschen ihr von ganzem Herzen alles Gute. Vielleicht kommt sie uns manchmal besuchen, um zu sehen, wie es „ihrer Schule“ so geht. Wir würden uns freuen.

**Achim Bär, Schulleiter  
Wilhelm-von-Polenz-Oberschule**

Carina Bowersdorf (ganz links auf dem Foto) war mit großem Engagement als Schulsozialarbeiterin tätig. Das Bild zeigt sie mit Grund- und Oberschülern der Cunewalder Schulen sowie Bürgermeister Thomas Martolock bei der Übergabe des Kunstprojektes an der Schiller-Schule.

## Ehrenamt ist keine Verfügungsmasse

# Das kostenlose Fortbildungsprogramm für Vereine startet wieder!

Bereits seit 2019 bietet der Valtenbergwichtel e.V. unterschiedliche Weiterbildungen für ehrenamtlich Engagierte im Bautzener Oberland an. Nach einer kurzen pandemiebedingten Zwangspause können nun die nächsten Veranstaltungen stattfinden.

„Für die beiden kostenfrei nutzbaren Weiterbildungen „Zeig, was du hast!“ und „Datenschutz im Verein“, welche aufgrund der Verordnung im Rahmen des erweiterten Infektionsschutzge-

setzes ausfallen mussten, wird es selbstverständlich neue Termine geben.“ sagt Christian Schäfer vom Valtenbergwichtel e.V.

„Für erstes Angebot „Zeig, was du hast!“ war ein Ersatztermin – der 02.10.2020 von 16:30 bis 20:00 Uhr im Jugendhaus Neukirch/Lausitz – schnell zu finden und ist seither bereits online unter [www.valtenbergwichtel.de](http://www.valtenbergwichtel.de) einsehbar. Zum zweiten Seminar „Datenschutz im Verein“ konnte bisher leider noch kein Ersatztermin gefunden werden, das wird sich aber bald ändern.“

Der nächste Termin ist der 03.06.2020. Unter dem Titel „Klappern gehört zum Handwerk“ werden im Ku(h)lturstall Schmölln Präsentationstechniken vermittelt, welche nicht nur den Jahresabschluss eines Vereins interessanter machen sollen. Die Anmeldefrist wurde bis zum 31.05.2020 verlängert.

Alle Termine, deren Aktualisierungen und Informationen zum kompletten Veranstaltungsprogramm sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf der Homepage [www.valtenbergwichtel.de](http://www.valtenbergwichtel.de)

Die Möglichkeit ehrenamtliches Engagement kostenfrei und unkompliziert zu fördern wurde durch LEADER – ein Förderprogramm der Europäischen Union für den ländlichen Raum ermöglicht.

Gerne steht ihm Christian Schäfer für Rückfragen und spezielle Wünsche für Ihren Verein unter 035951/32055 zur Verfügung.

# 48-STUNDEN-AKTION IM LANDKREIS BAUTZEN

# VERSCHOBEN!

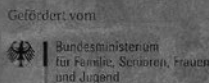
Auch in diesem Jahr sind wir auf der Suche nach Jugendgruppen, welche sich engagieren, um in 48 Stunden etwas Bleibendes zu schaffen - Zeit für gemeinnützige, ökologische, kulturelle oder politische Projekte.

Die Jugend kann Etwas bewegen und hier ist eure Chance, dabei zu sein.

**NEUER TERMIN:  
9. bis 11. Oktober 2020**  
Unter dem Motto: "... jetzt erst recht!"

**neuer Anmeldeschluss:  
18. September 2020**

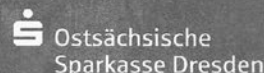
Weitere Information sind über die örtlichen Regionalbüros erhältlich. Wir stehen euch jederzeit zorn zur Verfügung!



sowie vom Freistaat Sachsen



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes



im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben!

[www.48h-bautzen.de](http://www.48h-bautzen.de)

**Kleinanzeigen**  
in der CBZ sind besonders  
preisgünstig.  
Informieren Sie sich!



## Amphibienschutz im Oberdorf Erdkröten das Leben gerettet

In unserer Mai-Ausgabe hatten wir ein Foto des Amphibienschutzzaunes an der Neudorfstraße veröffentlicht. Nun hat uns Herr Achim Petrich die dazu gehörenden Zählungsergebnisse mitgeteilt.

Achim Petrich war Initiator des Schutzvorhabens, nachdem er immer im März/April an dieser Stelle zahlreiche von Fahrzeugen überrollte Kröten und Frösche vorgefunden hatte. In der Naturschutzstation Neschwitz und beim NABU in Ebersbach fand er Unterstützung für seinen Vorschlag, einen Zaun aufzustellen.

Der Aufstellung durch Mitstreiter des NABU folgte die wichtige tagtägliche Aufgabe, die in die Sammelbehälter gefallenen Erdkröten ihrem Ziel, Brettteich, Klärchen und Bleichteich näher zu bringen. Zudem waren die Kröten zu zählen und letztlich per Protokoll an die Naturschutzstation Neschwitz zu melden.

Nun – es waren in diesem Jahr recht wenige Tiere, die sich auf den beschwerlichen Weg von den Standgewässern am Radweg, wo sie überwintern, zu den Laichplätzen jenseits der Neudorfstraße gemacht haben.



Klein und verletzlich – Erdkröten.

Insgesamt zählten Achim Petrich und Susann Müller aus Halbau, die ebenfalls an der Rettung beteiligt war, 34 Erdkröten.

Leider wurden auch 20 tote Tiere aufgefunden. Dass es so eine relativ geringe Zahl an Kröten war, lag wohl an mehreren Faktoren. Die Dürrejahre 2018 und 2019 haben den Populationen massiv zugesetzt. Zudem war das Wetter im März/April nicht Kröten-freundlich – nachts zu kalt und am Tage viel zu trocken.

Trotzdem – die Krötenrettung war nicht umsonst und absolut lobenswert.

Und: Die Aktion wird auch im nächsten Jahr ihre Fortsetzung finden.

M. Hempel



Diesen Amphibienschutzzaun soll es auch im nächsten Frühjahr wieder geben.

## BETTFEDERNREINIGUNG

*Hänisch* seit 1906

(ehemals Bettenhaus Proft Löbau)

### Leistungen und Angebote:

**Kopfkissen - Stepp- und Federbetten**

Reinigung - Neu-/Sonderanfertigung - Umarbeitung - Verkauf

Beratung Bestellung Inlettwäsche Allergiker geeignet

Großdöbschütz, Dorfstr. 8

(neben der Pink Mühle  
ausreichend Parkmöglichkeiten vorhanden)

**Kontakt:**

Tel.: 03 59 38 / 575 419

Fax: 03 59 38 / 982 839

**Öffnungszeiten:**

Mi 15 bis 17 Uhr

Sa 9 bis 11 Uhr

Mail: [betten-haenisch@web.de](mailto:betten-haenisch@web.de)

Web: [www.bettenhaenisch.de](http://www.bettenhaenisch.de)

## Tag der Oberlausitz 2020

Verlegt um 1 Jahr !  
Neuer Termin vorrauss.  
20. bis 22. August 2021.



## im Cunewalder Tal

**Freitag, 21.8.2020, 17 Uhr**

**Cunewalder Heimatliedersingen  
im Polenzpark Obercunewalde**

Führungen: 14 Uhr: Umgebäudehaus-Park

15 Uhr: öffentliche Kirchenführung

15 Uhr: gemütliches Kaffeetrinken in der  
„Scheunen-Oase“ (Vor Anmeldung erbeten)

16 Uhr: Führung durch den Polenzpark

**Sonnabend, 22.8.2020, 10 Uhr**

**Bahnfahren durch's Cunewalder Tal  
mit dem Oybiner Gebirgs-Express**

19 Uhr: Programm in der „Kleenen Schänke“ mit  
Hans Klecker, einigen Überraschungen und einem  
Oberlausitzer Menü (Vor Anmeldung erbeten)

**Sonntag, 23.8.2020, 10 Uhr: Dreiseitenhof, Haus des Gastes „Blaue Kugel“**

**7. Oberlausitzer Heimattreffen des Lusatia-Verbandes e.V.**

mit Frührschoppen, Straße der Vereine, Kinderbetreuung nach Oberlausitzer

Art, Oberlausitzer Markt, Kür zum Oberlausitzer Wort des Jahres 2020,

Oberlausitzer Nachmittag mit bekannten Heimatgruppen und Ensembles

Bei schlechtem Wetter findet das Heimattreffen im Saal vom Haus des Gastes „Blaue Kugel“ statt.



Herzlichst laden ein: Lusatia-Verband e.V. und die Gemeinde Cunewalde







**Die Blaufichten sterben!**  
Nicht nur im Wald, auch in der Ortslage geht das Fichtensterben weiter. Innerorts sind vor allem auch Blaufichten betroffen, wie hier am Radweg im Niederdorf. Ob hierfür ebenfalls der Borkenkäfer verantwortlich ist, ist noch unklar. Es könnte auch die Sitka-Fichtenlaus sein, die das Absterben verursacht. Auf jeden Fall haben die beiden letzten Dürrejahre die Bäume für Krankheiten und Schädlingsbefall anfällig gemacht.



**Wer kann Angaben machen?**  
Am Himmelfahrtstag haben Unbekannte diesen Schaden am Geländer des Radweges auf dem Hoppeberg angerichtet. Hinweise zu den Verursachern nimmt das Ordnungsamt der Gemeinde Cunewalde oder die hiesige Polizeidienststelle entgegen.

## ANWALT § KANZLEI KALLAUCH

Rechtsanwalt  
Axel Kallauch



Mitglied der Arbeitsgemeinschaft  
Verkehrsrecht

Deutscher Anwaltverein

**Straßenverkehrsrecht  
Arbeitsrecht – Erbrecht – Familienrecht**

02733 Cunewalde, Oberlausitzer Straße 14,  
Telefon: (035877) 80584 Fax: 80586  
Weitere Infos: [www.kanzlei-kallauch.de](http://www.kanzlei-kallauch.de)

### Große Geste im kleinen Kreis

Am Sonntag, den 3. Mai 2020 trafen sich der Gemeinderat Hans-Uwe Pschola und der Vorsitzende des RGZV Cunewalder Tal und Umland e.V., Lutz Böhme, am Domizil des Vereins „alte Kegelbahn“ auf der Schlosskellergasse. Dabei übergab Gemeinderat Pschola das vorher ausgeschriebene Sitzungsgeld der Gemeinderäte Jürgen Schulz, Hagen Spitzbarth, Frank Unger, Dirk Kahlert und natürlich von sich selbst, in Höhe von 500,-€.

Kurz nach Ihrer Wahl in den Gemeinderat hatten die Fraktionsmitglieder ihr Sitzungsgeld öffentlich ausgeschrieben, um den Bürgern in unserem schönen Tal etwas wieder zu geben und Vereine oder auch private Initiativen zu unterstützen.

Einer der Bewerber war der RGZV Cunewalde, auf den Schluss endlich auch das Los fiel.

Der Betrag kommt der Sanierung des Vereinsgebäudes zu Gute, womit ein Teil der anstehenden Dachsanierung gedeckt werden kann.

Gern hätte der Verein die Übergabe im Rahmen einer öffentlichen Vereinsversammlung zelebriert, was aber auf Grund der vorherrschenden Corona-Beschränkungen nicht möglich war.

Wir, der RGZV Cunewalder Tal und Umland e.V. bedanken uns herzlich bei den Gemeinderäten und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg bei ihrer Arbeit im Gemeinderat.

**Lutz Böhme**

#### Letzte Meldung

### Storchennachwuchs

Nach Beobachtungen von Nachbarn ist im Storchennest auf Leuners Schornstein ein Jungstorch entdeckt worden. Ein Beweisfoto gibt es leider noch

nicht. Dem Verhalten der Altvögel nach, könnte es sich bereits um die Fütterung des Nachwuchses handeln.

## DACHDECKEREI

DACH UND WAND und vieles mehr

Andreas Sauer

**Schiefer auf's Dach  
natürlich, langlebig, schön**

Viebigstraße 2 · 02708 Schönbach  
Telefon 03 58 72 / 4 10 77 • Funk 01 73 / 6 67 13 28  
[www.dachdecker-sauer.de](http://www.dachdecker-sauer.de)

## METALLBAU Jeschke GmbH

**individuelle Gestaltung  
von Geländern,  
Zäunen und Toren**

Schmiedegasse 8  
02733 Cunewalde  
Tel.: 035877 / 20 03-5 Fax: -6  
E-Mail: [metallbau-jeschke@gmx.de](mailto:metallbau-jeschke@gmx.de)



Bau-Meisterbetrieb

## JEREMIES

Dienstleistungsservice  
Haus & Grundstück

- Baureparaturen • Außen- und Innenputz
- Maurer- und Betonarbeiten • Estricharbeiten
- Schornsteinreparatur • Abrissarbeiten
- Pflasterarbeiten • Renovierungsarbeiten

Am Gänseberg 2 • 02733 Cunewalde  
Tel.: 035877 24306 • Funk: 0174 9768826



## Berger Recycling Gruppe

Tel. 035875/ 6130 · Fax 035875/ 61323

- Altpapier- Eisen- und Buntmetallannahme
- Containerdienst

#### Öffnungszeiten:

Mo., Di., Fr. 7:00-16:00 Uhr  
Mi., Do. 7:00-17:00 Uhr  
Sa. 9:00-11:00 Uhr



Hintere Dorfstr. 15a, 02708 Kottmar OT Obercunnersdorf



## Handballer nehmen langsam wieder die Fahrt auf – Trainingsauftakt der Sachsenligaherren am 16. Juni!

Langsam ist wieder Licht am Ende des Tunnels. Die Handballer können wieder erste Aktivitäten aufnehmen, sodass der Trainingsauftakt per 16. Juni vollzogen werden kann.

Dieser wird allerdings noch nicht in der Halle stattfinden, sondern vornehmlich in zwei Gruppen getrennt in der freien Natur. In den ersten Wochen sollen wichtige konditionelle Grundlagen gelegt werden, ehe das Training mit den Ball wieder in den Vordergrund rückt. Die Rückkehr in die Halle ist für Juli geplant und hängt natürlich auch mit der aktuellen Entwicklung zusammen. Die Zeit seit dem letzten Training wurde zuletzt durch einen Wettkampf der besonderen Art überbrückt. Seit Mitte Mai - und noch bis Ende Juni - stehen sich Team und Trainer-/Betreuerstab im Kampf um Kilometer gegenüber. Dabei zählen Läufe sowie Fahrradtouren, wobei Fahrradtouren nur mit einem Faktor von 0,25 gewertet werden, um das Laufen mehr in den Vordergrund zu stellen. Zudem hat man diesen Wettkampf noch mit einer Wette verbunden. Verliert das Trainerteam ist ein Grillabend mit Fassbier für das komplette Team

fällig - verliert die Mannschaft werden 500 € in die Vereinskasse für den Nachwuchs gespendet. Um Chancengleichheit zu wahren bekommen die Trainer/Betreuer noch einen Faktor. Co-Trainer und Vereins-Vize Florian Sieber bilanziert: "Aktuell führt die Mannschaft mit knapp 80 km. Zwischenzeitlich haben wir sehr gut vorlegen können. Wir werden uns nicht kampflos geschlagen geben und werden das Team fordern." Insgesamt sei er hochzufrieden mit der Teilnahme und Bereitschaft seiner Mannschaft. Nur mit einem Spieler ist er unzufrieden: "Marcel Bergner nervt uns als Trainerteam muss man sagen. Mehrere 80 bis 90 km Radtouren waren ja noch okay - aber Touren von 127 km oder zuletzt über 200 km bis nach Cottbus, setzen uns stark unter Druck." Letztlich haben die Verantwortlichen auf diese Art und Weise dafür gesorgt, dass eine gewisse Grundfitness bei den Spielern vorhanden sein dürfte. Und wer weiß - vielleicht gelingt den Trainer und Betreuern noch der Coup, sodass 500 € an den Nachwuchs wandern.

## Nachwuchs-Training beginnt langsam wieder – Cunewalder Handball-Kids voraussichtlich ab 27. Juni / Ballschule muss noch pausieren

Die Lockerungen werden auch im Nachwuchs freudig wahrgenommen. Erste Teams sind bereits gestartet oder werden in den nächsten Tagen wieder in das Geschehen eingreifen.

Unsere Kleinsten der Ball- und Bewegungsschule müssen sich allerdings noch gedulden - wobei die Hoffnung im Juli besteht. Informationen finden Sie hierfür auf [www.hvo-cunewalde.de](http://www.hvo-cunewalde.de), der Facebook-Seite des Vereins oder bei Florian Sieber (0172 9848202).

Starten dürfen ab 27. Juni ab 10.00 Uhr, die Kinder ab 6 Jahre, die sogenannte "Samstags-Sportgruppe" Cu-

nnewalder Sport-Kids. Das Training beginnt dabei bereits 10.00 Uhr (vor der Krise war 11.00 Uhr Beginn), solange wie die Ballschule nicht stattfinden kann.

In diesem Zusammenhang gibt es bereits einen wichtigen Hinweis an die Eltern. Bitte geben Sie die Kinder an der Sporthalle an die Verantwortlichen ab, da strenge Auflagen (wie keine Besucher etc.) im Hygiene-Konzept vorgesehen sind. Wir hoffen schon bald wieder in den Normalbetrieb übergehen zu können.

F. Sieber

## Beitragszahlungen im Juli – neue Mitglieder und Mitstreiter Willkommen!

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des Handballsportes. Mitte Juli ziehen wir die Mitglieds-Beiträge für die zweite Jahreshälfte ein. Wir möchten Sie erstmals in diesem Jahr gesondert darauf aufmerksam machen und Sie bitten Sie weiter zu unterstützen, obwohl seit Anfang März kein Trainingsbetrieb möglich gewesen ist. Sollte es Probleme aufgrund der derzeitigen schwierigen Situation geben, bitten wir Sie uns frühzeitig und vorab zu informieren.

Wenn Sie unseren Verein unterstützen möchten können Sie dies in Form einer passiven Mitgliedschaft (24 € im Jahr) oder auch durch aktive Mitarbeit im Vereinsleben. Unterstützer sind herzlich Willkommen. Es gibt nichts Schöneres als ein aktives Vereinsleben. Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf unserer Homepage [www.hvo-cunewalde.de](http://www.hvo-cunewalde.de) oder bei Florian Sieber.

HVO Cunewalde

## Ausbau Bergmann



*Ihr Ausbau-Partner für Alt- und Neubau*

Oberlausitzer Str. 14  
02733 Cunewalde

Tel.: 035877 / 20573  
[www.ausbau-bergmann.de](http://www.ausbau-bergmann.de)

INNENAUSBAU ▾ BAUELEMENTE ▾ WÄRMEDÄMMUNG ▾ AKUSTIK

## Gaststätten laden ein

### ACHTUNG!

Beachten Sie unsere Sonderseiten 12 und 13 in dieser Ausgabe mit den Angeboten unserer Cunewalder Gaststätten und Restaurants.

#### Restaurant "Blaue Kugel"

Hauptstr. 97, Cunewalde  
Tel. 035877 / 80770  
eMail: [kontakt@restaurant-blauekugel.de](mailto:kontakt@restaurant-blauekugel.de)  
Montag Ruhetag  
Dienstag ab 17.00 Uhr  
Mittwoch Ruhetag  
Donnerstag – Freitag ab 17.00 Uhr  
Samstag und Sonntag ab 11.00 Uhr  
Gerne öffnen wir für Sie außerhalb der Öffnungszeiten ab 10 Personen  
Wir freuen uns auf Sie!

#### Restaurant „Kleines Kulturhaus“

... bei uns sind Sie Willkommen!  
Tel. 03 58 77 / 2 71 03  
Montag: 11 – 13.30 Uhr  
Dienstag: 11 – 13.30 Uhr  
Mittwoch: 11 – 13.30 und 17 – 21 Uhr  
> Kulti's Schnitzzelt: Schnitzel und Beilage n. Wahl für nur 8.90 €  
Donnerstag: 11–13.30 Uhr  
Freitag: 11 – 13.30 und 17 – 21 Uhr  
Samstag: 17 – 21 Uhr  
Sonn-/Feiertage: ab 11 Uhr  
> Mo – Fr: preisgünstiges Mittagsangebot  
> ab 15 Pers. andere Öffnungszeiten möglich

#### „Kleene Schänke“

**Koch- & Kulturwerkstatt**  
Erlenweg 14, 02733 Cunewalde  
Tel. 01520-1820659  
Mail: [kontakt@kleeneschaenke.de](mailto:kontakt@kleeneschaenke.de)  
**Laden & Café geöffnet:**  
DO – SA 15 – 18 Uhr

#### Bei uns können Sie feiern!

Öffnungszeiten nach Vereinbarung.  
- Feiern aller Art bis 32 Personen  
- Kochen mit Spaß in der Eventküche  
- Kultur- und Kulinarik-Veranstaltungen  
finden Sie unter [www.kleeneschaenke.de](http://www.kleeneschaenke.de)

#### Gaststätte „Scharfe Ecke“

Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 2 10 38  
Montag/Dienstag Ruhetag  
Mittwoch – Sonntag 11.00 – 14.00 Uhr und ab 17.00 Uhr  
\* Platten- und Büfett-Service außer Haus  
\* Ausrichtung von Familienfeiern

#### Gaststätte „Deutsches Haus“

Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 2 78 81  
Sonntag – Freitag von 11.00 – 14.00 Uhr  
Außerhalb der Öffnungszeiten  
> nach Vereinbarung  
\* Platten- und Büfett-Service außer Haus  
\* Ausrichtung von Familienfeiern

#### Hotel & Bergwirtschaft Bieleboh

Tel. 03 58 72 / 1 89 14 oder 0174 / 3039784  
von Mittwoch bis Sonntag durchgehend ab 11.00 Uhr  
Anna & Juan freuen sich auf Ihren Besuch!

#### „Alter Weber“

Cunewalde, Tel./Fax 03 58 77 / 2 52 36  
Mo.–Sa. ab 17.00 Uhr  
So. ab 11.30 Uhr  
\* Schwimmhalle täglich ab 10.00 Uhr außer Di. und Do.  
\* Freizeitkegelbahn täglich ab 10.00 Uhr (bitte vorbestellen)

#### Gaststätte „Am Hochstein“

Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 8 97 14  
Fr. 17.00 – 22.00 Uhr  
Sa. 11.00 – 14.00 / 17.00 – 22.00 Uhr  
So. 11.00 – 14.00 / 17.00 – 20.00 Uhr  
Mo.–Do. nach Vereinbarung  
\* Familienfeiern bis 40 Personen  
\* Platten- und Partyservice

#### Berggasthof Czorneboh

Tel. 0172 / 797 3899 u. 035877/8991 68  
Montag 10.30 – 15.00 Uhr  
Dienstag Ruhetag  
Mi, Do, So 10.00 – 19.00 Uhr  
Fr, Sa 10.00 – 21.00 Uhr

## UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG:

### Anerkannter Nachbarschaftshelfer für Pflegebedürftige

- |                           |                            |                                |
|---------------------------|----------------------------|--------------------------------|
| <b>Unsere Leistungen:</b> | • Hauswirtschaft/Reinigung | • Blumenpflege                 |
|                           | • Erledigung des Einkaufes | • Wäschepflege                 |
|                           | • Botengänge               | • Begleitung bei Spaziergängen |
- ... weitere Leistungen gern nach Abstimmung!

Kontaktieren Sie uns für IHR persönliches Angebot.

Pflegegrad 1-5 muss vorliegen, damit eine Abrechnung direkt über die Krankenkasse erfolgen kann!



Telefon: 03591 270 788 0 Mail: [info@top-dienstleistungen.de](mailto:info@top-dienstleistungen.de)

### Ist der Mai kühl und nass, füllt's dem Bauer Scheun' und Fass

Im Mai gab es zwar einige warme Tage, aber nicht so wie in anderen Jahren, wo schon Som-merstage gezählt wurden. Und dieses Jahr war es morgens nur an wenigen Tagen wärmer als 10 Grad. Die Eisheiligen spürte man aber nicht so krass wie anderenorts. Auf Grund dieser Tem-peraturwerte kann man sich ausrechnen, dass der Monatsmittelwert in Weigsdorf-Köblitz von 12,7 °C nicht allzu hoch ausfiel. Auch in Halbau fiel der Temperaturdurchschnitt von 11,3 °C gegenüber dem Soll von 12,6 C recht niedrig aus. Somit war der Mai in diesem Jahr zu kühl.

Nach dem feuchten Start in den Mai hatte Petrus einige Tage die Gießkanne weggestellt. Jedoch montags, den 11. Mai gab es in Weigsdorf-Köblitz 22 mm und in Halbau 27 mm Regen. Da-nach gab es wieder eine trockene Phase, die am 22./23. Mai endete. Dabei bekam Weigsdorf-Köblitz leider nicht so viel Regen ab wie Halbau. Unterm Strich konnte in Weigsdorf-Köblitz nur 59,5 mm Niederschlag abgerechnet werden. In Halbau regnete es mit 78,5 mm gegenüber dem Soll von 66 mm um einiges mehr. Das heißt: in Weigsdorf-Köblitz war es zu trocken und in Halbau zu nass. Nun sind viele gespannt, ob die Experten mit der Prognose eines trockenen Sommers Recht behalten.

Monika Hauser

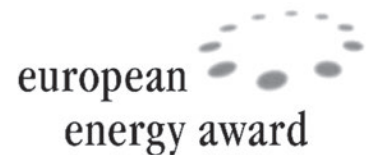
Datum	Temperaturen in °C			
	Halbau		Weigsd.-Köblitz	
Mai	Min	Max	Min	Max
Fr 01.	6,8	17,4	11,4	18,6
Sa 02.	3,5	14,3	5,5	15,2
So 03.	5,5	13,7	8,1	15,1
Mo 04.	4,0	15,9	6,2	12,1
Di 05.	3,6	11,2	5,9	13,3
Mi 06.	1,7	14,5	4,5	15,0
Do 07.	3,9	13,5	5,5	14,1
Fr 08.	3,9	21,6	5,2	21,0
Sa 09.	8,0	22,1	6,6	21,7
So 10.	10,3	22,8	10,9	23,7
Mo 11.	1,7	16,7	13,9	15,0
Di 12.	-0,4	10,3	1,7	12,5
Mi 13.	2,7	13,9	5,3	15,6
Do 14.	5,2	14,5	7,4	16,4
Fr 15.	3,0	15,8	3,7	15,7
Sa 16.	3,0	16,3	5,1	16,2
So 17.	6,7	16,9	7,8	17,6
Mo 18.	4,1	20,8	6,0	21,3
Di 19.	8,3	21,7	9,4	22,2
Mi 20.	9,5	19,3	11,1	19,8
Do 21.	5,4	18,0	6,6	18,3
Fr 22.	6,8	20,8	9,0	21,7
Sa 23.	9,8	17,0	13,8	18,7
So 24.	6,9	16,7	8,7	13,8
Mo 25.	7,5	11,6	9,9	14,2
Di 26.	8,3	17,6	10,4	17,6
Mi 27.	5,3	20,4	6,9	19,7
Do 28.	9,1	15,1	11,2	17,2
Fr 29.	8,6	17,0	9,5	17,7
Sa 30.	8,0	17,4	9,7	17,7
So 31.	8,0	19,2	9,7	19,8

### Bauherrenmappe für den Landkreis

Der Neubau eines Wohnhauses bzw. die Sanierung eines Bestandsgebäudes ist mit viel Aufwand verbunden. Dabei muss unter anderem auch an den Energieverbrauch gedacht und die richtige Auswahl des Wärmenergieträgers getroffen werden. Mit der Bauherrenmappe stellt die Energieagentur des Landkreises Bautzen interessierten Bürgerinnen und Bürgern einen übersichtlichen Ordner mit Informationen zu rechtlichen Rahmenbedingungen, Planungsgrundlagen, Förderprogrammen und regionalen Ansprechpartnern im Landkreis Bautzen kostenfrei zur Verfügung. In Zusammenarbeit mit den verantwortlichen Ämtern des Landratsamtes Bautzen wurden nun die regionalen Ansprechpartner aktualisiert.

Sind Sie an der Zusendung eines Exemplars in Form eines Aktenordners interessiert? Kontaktieren Sie uns bitte! Die Bauherrenmappe gibt es auch online unter [www.digitale-bauherrenmappe.de/regionales/landkreis-bautzen.html](http://www.digitale-bauherrenmappe.de/regionales/landkreis-bautzen.html)

**ENERGIE AGENTUR**  
DES LANDKREISES BAUTZEN



Kontakt:  
Energieagentur des Landkreises Bautzen  
im TGZ Bautzen  
Preuschwitzer Straße 20  
02625 Bautzen  
Telefon: 03591 380 2100  
Telefax: 03591 380 2021  
E-Mail: [energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de](mailto:energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de)

### Suche Haus in Cunewalde bevorzugt Umgebende- oder Bauernhaus

Bitte alles anbieten!  
Telefon 0173/5869498

**Einfamilienhaus in Cunewalde zu verkaufen.**  
Preis nach VB  
Telefon 0151/56760440

## LEHMANN GmbH

Transport Dienstleistung Handel

- ⊗ **Brennstoffhandel**  
Jetzt Sommerpreise!  
im Angebot Union Kohle und Lausitzer Brikett
  - ⊗ **Schüttguttransporte** von 1 t bis 25 t  
Sand, Splitt, Mineralgemisch, Mutterboden u.m.
  - ⊗ **Containerdienst**  
von 1,5 m³ bis 34 m³
  - ⊗ **Spedition**
- Rufen Sie uns an!**
- Tel. 035938 57730 • Fax 035938 577321**

OT Rodewitz • Bederwitzer Straße 14 • 02681 Schirgiswalde-Kirschau

## [www.Krankenpflegeartikel.com](http://www.Krankenpflegeartikel.com)

... hier finden Sie

**schnell Ihre benötigten Krankenpflegeartikel**

**jeden Monat neue Angebote**

**NEWS aus den Bereichen gesetzliche Krankenversicherung (GKV), Krankenkassen und Gesundheitspolitik**



**Gesundheit braucht Partner**

Alter Schmoler Weg 3 • 02625 Bautzen • Tel.: 03591 60 31 54  
Fax: 03591 27 60 66 • Mobil: 0160 15 17 769 • Mail: [zentsch@web.de](mailto:zentsch@web.de)



ConSalus GmbH

Zentrum für Medical Fitness & Wellness  
An der Lessingschule 2a  
02692 Großpostwitz

[www.reha-salus.de/Zentrum.html](http://www.reha-salus.de/Zentrum.html)

**Tageskarte Fitness 1,5h: 15,00 Euro**

**10er Karte Fitness 1,5h: 120,00 Euro**

**Gold-Mitgliedschaft monatlich: 44,00 Euro**

inklusive Kraft-, Ausdauer-, Functional- und TRX-Training  
inklusive Mineralgetränke / Wasser, Saunanutzung, Motivationsbetreuung  
10% Rabatt auf Wellness und Diagnostik

**Silber-Mitgliedschaft monatlich: 34,90 Euro**

ohne Sauna und M-betreuung

**Kontakt**

Telefon: +49 (0) 35938 9893-111

Telefax: +49 (0) 123 44 55 99

E-Mail: [zentrum@reha-salus.de](mailto:zentrum@reha-salus.de)



**Zentrum**  
für Medical  
Fitness & Wellness

# RW MINERALÖLHANDEL GmbH

## DIESEL • HEIZÖL • PUTZ- UND FÖRDERTECHNIK

OT Rodewitz, Bederwitzer Straße 14  
02681 Schirgiswalde-Kirschau

Tel. 035938/9113  
Fax 035938/50390

Tankstelle Ebendörfel, Bautzener Straße 79

Tel. 03591/304402

**Kleinanzeigen**  
in der CBZ  
sind besonders  
preisgünstig.

Informieren Sie sich!





SG Motor Cunewalde

## Noch ist vieles ungeklärt

Seit Mitte März herrscht Ruhe auf den Fußballplätzen – deutschlandweit wurde der Spiel- und Trainingsbetrieb eingestellt. Sieht man von den Geisterspielen in den drei deutschen Profiligen ab, rollte in der Zeit bis Anfang Juni kein Ball mehr auf dem Rasen.

Seit gut 14 Tagen ist wenigstens Training möglich, davon machen die Nachwuchsmannschaften bereits rege Gebrauch.

Der Westlausitzer Fußballverband hatte Mitte Mai bekanntgegeben, dass die Punktspielsaison abgebrochen wird und die bis zum Zeitpunkt 10. März bestehenden Tabellenstände unter Anwendung einer Quotenregelung als Abschlusstabellen gelten. Absteiger aus den Spielklassen gibt es nicht, auch Meister werden nicht gekürt. Die Tabellenführer können ihr Aufstiegsrecht wahrnehmen, wenn sie das wünschen.

Noch nicht bestätigten Meldungen zufolge wird der Tabellenerste der Kreisoberliga Herren, Edelweiß Ram-

menau, wohl das Recht des Aufstiegs in die Landesklasse wahrnehmen. Aus den beiden Kreisligen werden die Tabellenersten in die KOL aufsteigen, das sind Bischofswerda 2 und die SpVgg. Lohsa/Weißkollm. Damit ist so gut wie sicher, dass die Kreisoberliga Westlausitz mit 17 Mannschaften in die Saison 2020/21 gehen wird.

Hinzu kommt, dass das Spieljahr erst am 5./6. September mit Punktspielen beginnt, gut 14 Tage später als bisher. Das bedeutet unter dem Strich, dass der Terminplan sehr eng gestrickt sein wird. Die Winterpause wird verkürzt, an Feiertagen soll gespielt werden und wohl erst Ende Juni 2021 ist Saisonabschluss. Vielleicht verzichtet der WFV sogar auf die Austragung des Kreispokalwettbewerbes.

**Vieles ist also noch ungeklärt. Fest steht jedoch, Motor Cunewalde wird in der Kreisoberliga bleiben. Mehr dazu in der Juli-Ausgabe.**

M. Hempel

## Wer kennt sich aus bei uns zuhaus?

Es ist schon eine Weile her, dass wir diese Frage gestellt haben. Im September '19 war's. Heute haben wir ein wachsam dreinschauendes Gesicht als Suchobjekt für Sie. Suchen Sie mal im kleinen westlich gelegenen Nachbarort.



## Tischlerei & Küchenstudio

MÖBEL - KÜCHEN - INNENAUSBAU - TREPPEN

- Einbauküchen
- Massivholzmöbel
- Wohnraummöbel
- Schlafzimmer
- kompletter Innenausbau
- Badmöbel
- Büromöbel
- Treppen
- Arztpraxen



Matthias Glaser

Hauptstr. 42 · 02681 Kirschau OT Rodewitz/Spree · Telefon (03 59 38) 52 000

[www.oberlausitzer-moebelhaus.de](http://www.oberlausitzer-moebelhaus.de)

Funk: 0152 / 53 83 71 43

**Dießner**  
Michael  
SANITÄR  
Email: Michael.Dießner@gmx.de  
HEIZUNG  
H<sub>2</sub>O  
.... meisterhaft aufgehoben!

Tel.: 035877 / 8 07 18  
Hauptstraße 217  
02733 Cunewalde  
Büro – Hauptstraße 221

**Planung, Projektierung und Ausführung von:**

- Sanitäranlagen – Badneubau und Sanierung
- Zentralheizungsanlagen – Öl – Gas – Festbrennstoffe
- Wärmepumpen – BHKW
- Pumpenservice – Reperatur – Austausch
- Dachentwässerung – Rinnen – Fallrohre
- Wartung und Kundendienst

SG Motor Cunewalde – Geschäftsstelle

## Achtung! Neue Öffnungszeiten!

Das Sportbüro der SG Motor Cunewalde hat an folgenden Wochentagen geöffnet:

**Montag, 10.00 bis 15.00 Uhr**

**Mittwoch, 14.00 bis 17.00 Uhr**

**Freitag, 10.00 bis 13.00 Uhr**

Am Sportzentrum 6, 02733 Cunewalde

Telefon: 035877 27801

E-Mail: [sg-motor-cunewalde@t-online.de](mailto:sg-motor-cunewalde@t-online.de)

C. Mann

Büroleiterin

A. Kallauch

Präsident

Die Abteilung Tischtennis der SG Motor Cunewalde informiert:



## Vorzeitige Beendigung der Tischtennissaison

**Aufgrund der sächsischen Corona-Schutzverordnung erfolgte Mitte März die Einstellung des Spielbetriebes, und die Tischtennissaison wurde vorzeitig abgebrochen.**

Unsere 1. Männermannschaft unter Mannschaftsleiter Jens Weickert verbleibt auch in der kommenden Saison in der Bezirksklasse. Diese Saison war durch lange Krankheitsausfälle zweier Mitspieler sehr schwierig, aber alle gesunden Mitspieler und Ersatzspieler kämpften natürlich stets mit höchstem Einsatz.

Sensationell erkämpfte unsere 2. Männermannschaft unter Mannschaftsleiter Carsten Rudolph den 1. Platz in der 1. Kreisklasse. Herzlichen Glückwunsch! Einvernehmlich wurde in der 2. Mannschaft beschlossen, das Aufstiegsrecht nicht wahrzunehmen und in der 1. Kreisklasse zu verbleiben.

Unsere 3. Männermannschaft (Mannschaftsleiter Andreas Härtwig und Fred Wolf) sowie unsere 4. Männermannschaft unter Mannschaftsleiter Erik Härtwig schlugen sich ebenfalls achtbar in der 2. Kreisklasse.

Unsere Jugendmannschaft erreichte in der Jugendkreisklasse unter Jugendtrainer Ralf Weickert einen hervorragenden 4. Platz.

Auch unsere Kinder trainierten die Saison fleißig unter fachkundiger Anleitung von Ilse Pohl und Hans Otto und kämpften vielfach erfolgreich bei verschiedenen Meisterschaften und Wettkämpfen. Großes Lob!

Nun sind die Vorbereitungen für die neue Saison angelaufen. Seit dem 25. Mai 2020 findet unter Beachtung des aktuellen Hygienekonzepts im Sportverein endlich wieder Tischtennisstraining in der Sporthalle am Erlebnisbad statt.

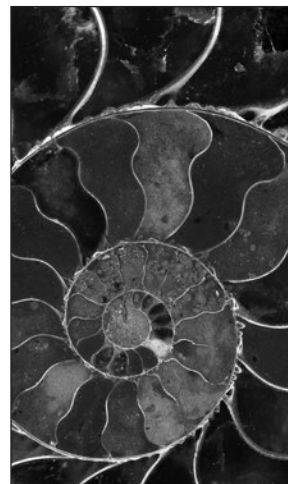
Im Namen des Abteilungsvorstands und unseres Abteilungsleiters Michael Otto danke ich allen Sportfreundinnen und Sportfreunden ganz herzlich für ihr Engagement in unserer Abteilung. Danken möchte ich auch unseren Sportfreunden Marcel Hempel und Jens Weickert für ihre unermüdete Arbeit im Vorstand unserer Sportgemeinschaft.

**Für den schönen Tischtennisport begeisterte Mädchen, Jungen, Jugendliche und Erwachsene sind stets willkommen in unserer Abteilung. Die Trainingszeiten finden Sie auf der Homepage der SG Motor Cunewalde unter der Rubrik Tischtennis ([www.motor-cunewalde.de](http://www.motor-cunewalde.de)).**

Stefan Blümel,  
Pressewart der Abteilung Tischtennis

## Farben für die Ewigkeit

NATURFARBEN auf mineralischer und pflanzlicher Basis



Malermester  
Möppel

Malerarbeiten - Terrassenbeschichtung - Fassadengestaltung

Inh. Reiner Wagner  
Czornebohstraße 6  
02733 Cunewalde

Tel. : 035877 / 2 03 06  
Funktel.: 0171 / 6 55 40 16  
mail : malermester.moepel@arcor.de

INNEN- UND FASSADENANSTRICH MIT DEM BEECK MINERALFARBSYSTEM  
ausgezeichnet durch lichtechte Pigmentierung, große Farbtonvielfalt und enorme Haltbarkeit im Bereich Baudenkmalpflege, Restaurierung und Gestaltung historischer und neuer Architektur.

[www.beeck.com](http://www.beeck.com)

**BEECK**  
Mineralfarben seit 1894



# Ihr gutes Recht!

## PARTYKA & ZAVADIL RECHTSANWÄLTE

Arbeitsrecht · Erb- u. Familienrecht  
Scheidungsrecht · Unterhaltsrecht  
Medizinrecht · Strafrecht  
Verkehrsrecht · Vertragsrecht



Heringstraße 3 · Bautzen · Parkplatz im Hof  
Telefon 03591-529790 in Eilfällen: 0175/5234870

## Ambulante Hauskrankenpflege Yvonne Pesta GmbH

Genießen Sie Ihre Zeit, wir kümmern uns um alles Andere.

Unsere Leistungen:

- ☞ Häusliche Alten- und Krankenpflege
- ☞ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ☞ Betreuung- und Entlastungsleistungen
- ☞ Beratung zu Fragen der Pflege und Pflegeversicherung
- ☞ Altersgerechte Wohnungen

Wir stellen ein:  
**Pflegekräfte**  
m/w/d  
Jetzt bewerben!

**Am Raschaer Berg 28**  
02692 Großpostwitz  
Telefon: 035938 / 98 55 0  
Telefax: 035938 / 98 55 1  
Funk: 0172 / 88 86 94 0  
info@pflagedienst-pesta.de  
www.pflagedienst-pesta.de



## Generalvertretung Marilyn Menzel

Oberlausitzer Straße 14  
02733 Cunewalde  
Tel. 035877 88084

Bürozeiten:  
Montag 14–18 Uhr  
Dienstag 9–12 | 14–18 Uhr  
Mittwoch 9–12 Uhr  
Donnerstag 9–12 | 14–18 Uhr  
Freitag 9–12 Uhr

www.menzel-allianz.de | marilyn.menzel@allianz.de

## Dienstleistungen mit Leidenschaft!

**ODS** Ostsächsische Dienstleistungs- und Service GmbH



### Standort: Kirschau

Hausmeister- und Containerdienst, Tief- und Gerüstbau, Elektroinstallation, Freie Kfz - Werkstatt  
Tel.: (0 35 92) 3 55 86 61  
Fax: (0 35 92) 3 55 86 63

### Standort: Arnsdorf b. Gaußig

Arnsdorfer Sägewerk & Holzkunst  
Fertigung von Holzprodukten  
Tel.: (0 35 92) 3 47 14  
Fax: (0 35 92) 3 47 13

### OBM Ein Unternehmen der ODS GmbH

Wir arbeiten auf, montieren und bauen ein: Fenster, Türen, Holzverkleidungen u.a.  
Tel.: (0 35 92) 3 55 86 64  
Fax: (0 35 92) 3 55 87 89

## Fuhrbetrieb & Baustoffhandel



### Torsten

# Kühn

Kötschauer Straße 2  
02708 Kleindehsa  
Tel. (0 35 85) 83 34 36  
Funk 0151 - 580 345 21

Sand, Schotter, Kies, Splitt und Mutterboden vom Multicar bis zum 27-Tonnen-Sattelzug



Allianz

### Martina Mucke

Allianz Generalvertretung  
Schönberger Straße 7  
02733 Cunewalde  
Tel.: 03 58 77 - 8 81 97  
Fax: 03 58 77 - 8 95 20  
Handy: 0172 - 3 61 20 57

Bürozeiten:

Mo. 9.00–12.00 Uhr  
15.00–18.00 Uhr  
Di. 9.00–12.00 Uhr  
15.00–18.00 Uhr  
Mi. 9.00–12.00 Uhr  
Do. 9.00–12.00 Uhr  
15.00–18.00 Uhr  
Fr. 9.00–12.00 Uhr

www.allianz-mucke.de | martina.mucke@allianz.de

## Sven SCHARSCHUCH

### FLIESENLEGERMEISTER

Matschenstraße 30  
OT Weigsdorf-Köblitz  
02733 CUNEWALDE  
E-Mail: sven.scharschuch@gmx.de

TELEFON  
035 877 / 8 94 30  
0151 / 56 95 85 24

Die nächste  
CBZ  
erscheint  
am  
10.07.  
2020

## Bestattungs- & Blumenhaus Schröter

Cunewalde Kirchweg 6  
Blumenhaus  
035877.20568

Bestattung Tag und Nacht  
**035877.898070**

